



Amtsblatt für die Gemeinde **VETTWEISS**

Mit den Ortschaften: Disternich · Froitzheim · Ginnick · Gladbach · Jakobwüllesheim · Kelz · Lützhem · Müddersheim · Sievernich · Soller · Vettweiß



**Vett-Cult
„Live-Konzert 2011“**

Herausgeber und
verantwortlich für den
Inhalt des Amtsblattes:

Bürgermeister Josef Kranz, 52391 Vettweiß, Gereonstr. 14, Telefon: (02424) 209-0

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch
Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Tel. (02421) 73912,
Fax (02421) 73011, www.porschen-bergsch.de, email: dp@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im
Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug beim Verlag oder
über das Rathaus zu beziehen. Auflage: 3.700 Exemplare. In unserem Hause gestal-
tete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Im Internet: www.vettweiss.de

12. Jahrgang
15. April 2011
Nr.

4

V Fettweiß gegen Rechts

präsentiert von



Vett - Cult



Kulturinitiative in der Gemeinde Vettweiß e.V.

Live KONZERT 2011

Freitag, den 13. Mai

ab 20:00 Uhr

**Schweess Fööss
Echte Fründe**

Samstag, den 14. Mai

ab 19:00 Uhr

**Spiegelblick
The Early Breakers
The Coconut Butts
Ben Fortune**

**EINTRITT
FREI**

Festhalle Disternich

Einlass ab 16 Jahren !

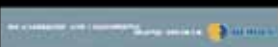
www.vettcult.de



Bernd Schröder Bau

Am Hellingstein 5
52391 Vettweiß - Mühlenthor
Tel.: 0 24 24 - 90 10 70

**Sparkasse
Düren**



SCHMITZ
HEIZUNG • BÄDER • FLIESEN

Malerbetrieb
H.-G. Schmitz
02424 - 203941



Ausgenommen von der Veranstaltung sind Personen, die rechts-extremen Organisationen angehören, der rechts-extremen Szene zugeordnet sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, antisemitische, antisowjetische oder sonstige Menschen verachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind. Die Verantwortlichen behalten sich vor, ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und diesen Personen den Zutritt zur Veranstaltung zu verweigern oder von der Veranstaltung zu entfernen.



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008

Gemäß § 96 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses, der sich eines Dritten bedient hat, hat der Gemeinderat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung am 03.02.2011 die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 festgestellt.

Bestätigungsvermerk

Die Eröffnungsbilanz und der Anhang der Gemeinde Vettweiß zum 01.01.2008 wurden unter Beachtung des § 92 Abs. 2 und 4 GO NRW unter Einbeziehung der Inventur, des Inventars und der Übersicht über örtlich festgelegte Restnutzungsdauern der Vermögensgegenstände sowie des Lageberichts geprüft.

In die Prüfung sind die gemeinderechtlichen Vorschriften des Landes NRW, die sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen der Gemeinde und die sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen einbezogen worden. Sie wurden so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf der Darstellung des durch die Eröffnungsbilanz nebst Anhang unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens- und Schuldenlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden konnten.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen sind die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt worden. Im Rahmen der Prüfung wurden die Nachweise und Unterlagen für die Eröffnungsbilanz nebst Anhang und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung hat die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Eröffnungsbilanz nebst Anhang und Lagebericht umfasst.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht die Eröffnungsbilanz nebst Anhang den gesetzlichen Vorschriften, den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage der Gemeinde. Der Lagebericht steht im Einklang mit der Eröffnungsbilanz nebst Anhang, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Vermögens- und Schuldenlage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 mit allen Anlagen sowie der Beschluss über die Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters liegen bis zur Feststellung der folgenden Schlussbilanz/Eröffnungsbilanz, d. h. spätestens bis zum

31.12.2011 im Rathaus der Gemeinde Vettweiß, Gereonstraße 14, Zimmer 8, während den Dienststunden öffentlich aus.
Vettweiß, den 14.03.2011

Der Bürgermeister


Kranz

Bekanntmachung

Feststellung der Jahresrechnung 2008

Gemäß § 96 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses hat der Gemeinderat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung am 03.02.2011 die Jahresrechnung 2008 festgestellt und dem Bürgermeister die vorbehaltlose Entlastung erteilt.

Bestätigungsvermerk

Der Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und dem Lagebericht der Gemeinde Vettweiß für das Geschäftsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2008 wurde geprüft.

In die Prüfung sind die gemeinderechtlichen Vorschriften des Landes NRW, die sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen der Gemeinde und die sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen einbezogen worden. Sie wurden so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf der Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden konnten.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen sind die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt worden. Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung hat die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters und Kämmers der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts umfasst.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Finanz und Ertragslage der Gemeinde Vettweiß. Der Lagebericht steht im



Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

- Glasreparaturen ■ Isolierglas in Altbau Fenstern
- Fenster, Türen und Wintergärten ■ Duschabtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

Besuchen
Sie unsere
Ausstellung

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen
- Geschenkboutique

Einklänge mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Feststellung der Jahresrechnung 2008 mit allen Anlagen sowie der Beschluss über die Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters liegen bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses, d. h. spätestens bis zum 31.12.2011 im Rathaus der Gemeinde Vettweiß, Gereonstraße 14, Zimmer 8, während den Dienststunden öffentlich aus.

Vettweiß, den 14.03.2011

Der Bürgermeister


Kranz

SATZUNG

der Gemeinde Vettweiß zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 LWG NRW vom 14.03.2011

Aufgrund von § 7 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2010 (GV.NRW. S. 688), der §§ 60, 61 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I 2009, S. 2585ff.) und des § 61 a Abs. 3 bis Abs. 7 des Landeswassergesetzes Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. März 2010 (GV. NRW. S. 185ff.), hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 03.02.2011 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Veranlassung

Die Gemeinde soll nach § 61 a Abs. 5 Satz 1 LWG NRW durch Satzung abweichende Zeiträume für die erstmalige Prüfung nach § 61 a Abs. 4 LWG NRW festlegen, wenn die Gemeinde für abgegrenzte Teile ihres Gebietes die Kanalisation im Rahmen der Selbstüberwachungsverpflichtung nach § 61 LWG NRW überprüft. Die Gemeinde Vettweiß beabsichtigt zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung und in Erfüllung ihrer Selbstüberwachungspflicht nach SüwVKan die Überprüfung der Kanalisation in den in § 3 genannten Teilbereichen der Gemeinde Vettweiß durchzuführen. Im Zusammenhang mit der Durchführung der Überprüfung der öffentlichen Kanalisation wird die Frist zur erstmaligen Prüfung der privaten Abwasseranlagen nach § 61 a Abs. 4 LWG NRW verändert.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

- (1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfasst alle Grundstücke, im Gemeindegebiet, die an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen sind.
- (2) Der durch den Grundstückseigentümer zu prüfende Bereich umfasst gemäß § 61 a Abs. 3 LWG NRW die auf dem Grundstück im Erdreich oder unzugänglich verlegten Abwasserleitungen zum Sammeln oder Fortleiten von Schmutzwasser oder mit

diesem vermischtem Niederschlagswasser. Die Satzung gilt auch für Abwasserleitungen, die Schmutzwasser einer Kleinkläranlage oder abflusslosen Grube zuführen.

Geprüft werden müssen durch den Grundstückseigentümer alle Bestandteile der privaten Abwasserleitung einschließlich verzweigter Leitungen unter der Kellerbodenplatte sowie Einstiegschächte oder Inspektionsöffnungen, die in den Leitungsverlauf eingebaut sind. Ausgenommen sind Abwasserleitungen zur getrennten Beseitigung von Niederschlagswasser und Leitungen, die in dichten Schutzrohren so verlegt sind, dass austretendes Abwasser aufgefangen und erkannt wird.

- (3) Führen zu prüfende Abwasserleitungen auch über fremde Grundstücke, so ist derjenige zur Dichtheitsprüfung auf dem fremden Grundstück verpflichtet, dessen Abwasser durchgeleitet wird. Eigentümer anderer Grundstücke, in denen diese Leitungen verlaufen, haben die Prüfung der Dichtheit und damit einhergehende Maßnahmen zu dulden (§ 61a Abs. 3 Satz 2 LWG NRW).

§ 3

Fristenbestimmung für die Dichtheitsprüfung

- (1) Die erstmalige Dichtheitsprüfung bei bestehenden privaten Abwasseranlagen im Geltungsbereich (§ 2) dieser Satzung ist je nach Teilbereich 1-8 spätestens bis zu dem jeweiligen Teilbereich zugeordneten Termin wie folgt durchzuführen:

Entwässerungsbereich	Frist	Ortschaft
Entwässerungsbereich 1:	bis 31.12.2015:	Soller, Jakobwüllesheim, Vettweiß
Entwässerungsbereich 2:	bis 31.12.2016:	Kelz
Entwässerungsbereich 3:	bis 31.12.2017:	Lüxheim
Entwässerungsbereich 4:	bis 31.12.2018:	Gladbach
Entwässerungsbereich 5:	bis 31.12.2019:	Müddersheim
Entwässerungsbereich 6:	bis 31.12.2020:	Disternich, Sievernich
Entwässerungsbereich 7:	bis 31.12.2022:	Ginnick
Entwässerungsbereich 8:	bis 31.12.2023:	Froitzheim

- (2) Die Dichtheitsprüfung ist nach den einschlägigen Normen durchzuführen. Nach den einschlägigen technischen Regelwerken sind die Verfahren der Prüfung mit Luft- oder Wasserdruck und die optische Prüfung zulässig.

Bei neu errichteten oder erneuerten Abwasserleitungen ist grundsätzlich eine Prüfung mit Wasser oder Luft nach den einschlägigen technischen Regelwerken durchzuführen.

- (3) Innerhalb eines Monats nach der Prüfung ist die Bescheinigung über das Ergebnis der Dichtheitsprüfung vom Grundstückseigentümer oder dem sonst Pflichtigen nach § 61 a Abs. 3 LWG der Gemeinde vorzulegen.

§ 4

Anforderungen an die Sachkunde

Die Dichtheitsprüfung darf nur von Sachkundigen durchgeführt werden. Die Anforderungen an die Sachkunde sind durch die Verwaltungsvorschrift über Anforderungen an die Sachkunde für die Durchführung der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gem. § 61 a LWG NRW in ihrer aktuellen Fassung bestimmt. Erfüllen Unternehmen, welche die Dichtheitsprüfung durchführen, nicht diese Anforderungen an die Sachkunde, wird die Bescheinigung über die Dichtheitsprüfung (§ 61 a Abs. 3 Satz 3 LWG NRW) von der Gemeinde nicht anerkannt.



DSE
Wir beschriften (fast) alles.
Talbenden 10 · 52353 Düren
Tel. (0 24 28) 90 56 90
www.dse-deutschland.de

TAXI Rautenberg (Spies)

10 Jahre in der Gemeinde Vettweiß

- Wir begleiten Sie auch in die Arztpraxis, Klinik oder den Flughafen
- Umweltfreundliches Erdgastaxi bis 6 Personen

Pünktlichkeit und Freundlichkeit ist für uns selbstverständlich

0 24 24 / 90 12 22

MÖRCHEN IMMOBILIEN GmbH

WIR SUCHEN STÄNDIG:

- Kauf- und Mietobjekte für vorgemerkte Kunden
- Baugrundstücke für unsere Bauherren

Tel.: 02424/202755
www.moerchenimmo.de



§ 5

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer Abwasserleitungen nicht in der nach dieser Satzung festgelegten Frist auf Dichtheit prüfen lässt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden.

§ 6

Inkrafttreten der Satzung

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen -GO NW- gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Veröffentlichung dieser Satzung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung oder die sonstige ortsrechtliche Bestimmung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Vettweiß vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, den 14.03.2011

Gemeinde Vettweiß

Der Bürgermeister

J. Kranz
gez. Kranz

Bekanntmachung der Gemeinde Vettweiß

Inkrafttreten des Bebauungsplanes Disternich "DI-1" zwischen der "Kölstraße" und der Straße "Am Hallenacker" in der Ortschaft Disternich

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 03.02.2011 den Bebauungsplan Disternich "DI-1" als Satzung beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes "DI-1" ist aus dem nachfolgenden Plan ersichtlich. Der vom Gemeinderat als Satzung beschlossene Bebauungsplan Disternich "DI-1" liegt ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Vettweiß, Gereonstraße 14, 52391 Vettweiß, Zimmer 001, öffentlich aus und kann dort während der Dienststunden eingesehen werden.

waltung Vettweiß, Gereonstraße 14, 52391 Vettweiß, Zimmer 001, öffentlich aus und kann dort während der Dienststunden eingesehen werden.



Die Dienststunden sind:

Mo., Mi., Do., Fr.:	8.00 – 12.00 Uhr
Di.:	9.00 – 13.00 Uhr
Di.-nachm.:	14.00 – 15.30 Uhr
Do.-nachm.:	14.00 – 18.00 Uhr

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO.NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht ordnungsgemäß durchgeführt,
- die Satzung nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden ist,
- der Bürgermeister den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, den 01.03.2011

Der Bürgermeister

J. Kranz
Kranz

Nächstes Erscheinungsdatum

Die nächste Ausgabe des Vettweiser Amtsblattes erscheint am 13. Mai 2011. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Mittwoch, der 4. Mai 2011.

Wir bitten Sie, die Beiträge **pc-/schreibmaschinen-geschrieben** vorzulegen. Bevorzugt werden jedoch Dateien, die in der Form eines Datenträgers, als auch per E-mail eingesandt werden. Diese Form der Abgabe erleichtert dem weiterverarbeitenden Unternehmen die Arbeit enorm.

Gemeindeverwaltung Vettweiß – Amtsblatt –
Gereonstraße 14 · 52391 Vettweiß

Tel.: 0 24 24/209-202 oder -203 · Fax: 0 24 24/20 92 34
E-Mail: buergermeister@vettweiss.de

Vettweiß • online

Wollen Sie mehr Informationen über die Gemeinde Vettweiß erfahren, dann schauen Sie ins Internet. Unter www.vettweiss.de finden Sie alles Wissenswerte über Ihre Gemeinde und mehr.

Die Gemeinde Vettweiß im Internet

www.vettweiss.de





Mitteilungen der Verwaltung

Auszug aus der Niederschrift

über die 6. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Vettweiß vom 21.02.2011

Punkt 2.: Gemeinschafts-Hauptschule Vettweiß

Schulleiterin Böhr bedankt sich bei Bürgermeister Kranz und bittet darum, die Schule weiterhin zu unterstützen, damit auch die Kinder eine Chance haben, die in der Grundschule keine Überflieger sind.

Die Vertreter der CDU sowie der BI sind einhellig der Meinung, dass man an der Gemeinschaftshauptschule Vettweiß festhalten sollte.

Ausschussmitglied Thomas weist auf die sinkenden Schülerzahlen in den Eingangsklassen hin, von denen bereits seit Jahren gesprochen wird. Die SPD hat bereits zweimal eine Schulentwicklungsplanung beantragt, welche immer mehrheitlich abgelehnt wurde. In der letzten Ratssitzung 2010 hat die SPD beantragt, das Thema Gemeinschaftsschule zu diskutieren. Dies wurde mehrheitlich abgelehnt. Außerdem merkt er an, dass es nicht verabredet worden ist, das Thema bis zur Vorlage des Schulentwicklungsplanes nicht mehr aufzugreifen. Klaus Thomas weist darauf hin, dass es nicht nur um die Hauptschule geht, sondern darum, generell eine weiterführende Schule in der Gemeinde Vettweiß zu haben.

Ausschussmitglied Windelschmidt merkt an, dass die Leistungen der Gemeinschaftshauptschule Vettweiß nie in Frage gestellt wurden. Die derzeitigen Anmeldezahlen sind ein Spiegel der Gesellschaft. Der Hauptschulabschluss ist nicht mehr gefragt. Die Gemeinschaftsschule bietet eine Chance für die Kinder, die derzeit die Hauptschule besuchen.

Herr Kemmerling teilt mit, dass die Vorlage von Bürgermeister Kranz in jedem Satz zu unterstreichen ist. Er sieht sehr wohl Chancen für die Hauptschule Vettweiß. Das Gegenmodell der SPD ist seiner Meinung nach nicht umsetzbar.

Bürgermeister Kranz wehrt sich, wenn Verabredungen nicht eingehalten werden. Die Probleme sind bekannt. Es wird überlegt, wie es weiter gehen kann. Seines Erachtens sind die jüngsten Aktivitäten der SPD für die Hauptschule nicht förderlich.

Herr Kranz ist der Meinung, dass die Diskussion erst eröffnet werden sollte, wenn der Schulentwicklungsplan vorliegt.

Schulleiter Reufsteck fragt nach, warum die Flugblätter genau in der Zeit verteilt werden, in der die Anmeldungen zu weiterführenden Schulen erfolgen.

Die Sitzung wird unterbrochen, um eine Wortmeldung der Schulpflegschaftsvorsitzenden anzuhören.

Nach Wiederaufnahme der Sitzung weist Klaus Thomas darauf hin, dass dies hätte vermieden werden können, wenn das Thema vorher besprochen worden wäre.

Der Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion wird mit zehn gegen zwei Stimmen abgelehnt.

Hierauf bekräftigt der Ausschuss für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales nachhaltig mit zehn Stimmen bei zwei Enthaltungen, dass man an der Gemeinschafts-Hauptschule Vettweiß festhält und alle Anstrengungen unternimmt, den Standort zu stärken. Eine Aufnahme von Schülerrinnen und Schülern aus angrenzenden Kommunen ist erklärte Absicht, um dieser Zielsetzung gerecht zu werden.

Auszug aus der Niederschrift

über die 7. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung der Gemeinde Vettweiß am 15.03.2011

Punkt 4.: Genehmigungsantrag des Herrn Antonius Freiherr von Geyr vom 02.11.2010 zur wesentlichen Änderung der bestehenden Mastanlage durch Errichtung und Betrieb einer Verbrennungsmotoranlage für Biogas

Ausschussvorsitzender H. Kemmerling begrüßt die Herren von Geyr und Hansen. Herr von Geyr erläutert das geplante Vorhaben. Herr H. Kemmerling gibt zu bedenken, dass durch die Anlage mit erhöhtem Fahrzeugverkehr zu rechnen ist. Eine Verkehrsverdichtung in den Ortslagen sollte jedoch vermieden werden. Herr von Geyr erwidert, dass dem Straßenverkehrsamt Euskirchen eine Planung mit den Verkehrsströmen vorlegt wurde. Hieraus ist ersichtlich, dass weder die Ortslage Müddersheim, noch andere Ortslagen durch den Zu- und Ablieferverkehr betroffen sind. Herr Erasmi fragt, warum man die Anlage nicht auf der gleichen Seite wie die Hähnchenmastanlage errichtet. Herr Hansen erwidert, dass dies aus hygienischen Gründen geschieht. Die Anlage sollte einen gewissen Abstand zu den vorhandenen Ställen einhalten. Herr Roeb fragt dann nach, aus wie viel Modulen die BhKW Anlage besteht. Herr Hansen erwidert, dass es ein Modul ist mit einem 12 Zylinder Motor. Das Gebäude ist entsprechend schallisoliert.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt Ausschussvorsitzender H. Kemmerling den Herren von Geyr und Hansen.

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung empfiehlt dann einstimmig dem Gemeinderat dem Antrag des Freiherrn von Geyr positiv gegenüberzustehen und das Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch zu erteilen.

Punkt 2.: Forstbetriebsplan 2011

Ausschussvorsitzender H. Kemmerling begrüßt die Herren Lückerrath und Gujens vom Forstamt. Herr Lückerrath erläutert die Waldverhältnisse, die Forsteinrichtung und den Forstbetriebsplan 2011 anhand einer Powerpoint Präsentation. Im Anschluss daran dankt der Ausschussvorsitzende Herrn Lückerrath für den Vortrag. Herr H. Kemmerling erinnert nochmals an die Instandsetzung der Forstwege

ORTHOPÄDIE-
TECHNIK

GÖHR

REHA-
HILFEN

Konstruktion und Herstellung

Scooter-Woche:

2. bis 6. Mai 2011*



***Sonderrabatt
25 %**

**0 % Finanzierung
möglich!**

Ihr Fachberater behindertengerechter Hilfsmittel

Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/8 17 61

Fax 0 22 52/8 17 62 · E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de

Internet www.goehr-rehabhilfen.de

Geöffnet: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

RECHTSANWÄLTE

**Ruth
Becker-Prox**

Fachanwältin für
Familienrecht
Ehescheidung
Unterhalt
Zugewinnausgleich
Umgangs-/Sorgerecht
Ehegattenhaftung
Wohnungszuweisung
Eheverträge

**Markus
Schlesier**

Rechtsanwalt
Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Vergütung
Zeugnisrecht

**Daniel
Radermacher**

Rechtsanwalt
Erbrecht
Arzthaftungsrecht
Verkehrs-/Unfallrecht
Mietrecht

**Familienrecht
Strafrecht**

Rechtsanwälte Ruth Becker-Prox & Kollegen
Zehnthofstraße 58 · 52349 Düren · Tel. 0 24 21-20 03 30 · Fax 0 24 21-20 03 31
gegenüber der Sparkasse Düren

»Ich bin unabhängig von steigenden Stromkosten – durch Photovoltaik!«

Ihr IBC SOLAR Fachpartner:



Hahnsweide 48 • 52372 Kreuzau
Tel. 02421/5558931 • Fax. 02421/5558932
Mail: pv-biederstedt@t-online.de

Werden auch Sie unabhängig mit Ihrer eigenen Photovoltaikanlage!
Ihr Fachpartner berät Sie gerne. www.biederstedt.de

DIE AUSSICHTEN: SONNIG



in Ginnick, die durch die Durchforstungsmaßnahme in diesem Bereich sehr stark in Mitleidenschaft gezogen sind. Bürgermeister Kranz regt an, dass die Erlöse, die durch Holzverkäufe erzielt werden in voller Höhe in die Instandsetzung von Forstwegen investiert werden. Darüber hinaus sollen entsprechende Fördermöglichkeiten ausgeschöpft werden.

Herr Franzen fragt nach, wie die Durchforstungsmaßnahme in Lühheim wieder aufgeforstet wird. Herr Gujens erwidert, dass hier eine Aufforstung mit Eiche, Esche, Erle, geprüfter Schwarzpappel und im Randbereich mit Sträuchern geplant ist. Herr Erasmı fragt erstens, wie man Pappelholz heute noch verwerten kann. Zweitens, welche kleinkronigen Bäume an den Wegrändern geplant sind und drittens, wann der Fichtenbestand in Ginnick erneut durchforstet werden muss. Herr Lückerrath beantwortet die Fragen wie folgt:

1. Das Stammholz geht nach China. Dann entsteht Industrieholz, welches für Paletten, für Papier und Wellpappe Verwendung findet. Als weiteres entsteht noch Energieholz, welches zu Holzhackschnitzel verarbeitet wird. Mit Energieholz können jedoch keine Gewinne erzielt werden.
2. Durch diese Maßnahme soll die Beeinträchtigung für die Landwirtschaft minimiert werden.
3. In ca. 4-5 Jahren sollte der Fichtenbestand erneut durchforstet werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, nimmt der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung den Forstbetriebsplan zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, dass die Erlöse aus Holzverkäufen für sinnvolle Maßnahmen im Wegebau eingesetzt werden.

Punkt 3.: Antrag "Bündnis 90 Die Grünen" vom 25.01.2011

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung nimmt dann mit 11 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme den Sachverhalt zur Kenntnis.

Punkt 5.: Anfragen und Mitteilungen

Herr H. Kemmerling hinterfragt die ablehnende Stellungnahme der Bezirksregierung zur geplanten Freiflächenphotovoltaikanlage in Froitzheim. Bürgermeister Kranz erwidert, dass die ablehnende Stellungnahme der Bezirksregierung eindeutig ist und er keine weiteren Möglichkeiten sieht, dass Vorhaben auf dieser Fläche umzusetzen.

Herr Gürth weist darauf hin, dass die Schmierereien auf der Amandustraße zwischen Bahnhofstraße und Neffelbachbrücke wieder sichtbar sind. Hier müsste eine erneute Bearbeitung stattfinden.

Auszug aus der Niederschrift

über die 10. Sitzung des Rates der Gemeinde Vettweiß
am 31.03.2011

Punkt 3.: Genehmigungsantrag des Herrn Antonius Freiherr von Geyr vom 02.11.2010 zur wesentlichen Änderung der bestehenden Mastanlage durch Errichtung und Betrieb einer Verbrennungsmotoranlage für Biogas

Entsprechend der Empfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung beschließt der Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig bei einer Enthaltung, dem Antrag des Freiherrn von Geyr auf Errichtung und Betrieb einer Verbrennungsmotoranlage für Biogas positiv gegenüberzustehen und das Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch zu erteilen.

Punkt 4.: Forstbetriebsplan 2011

Wie vom Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung empfohlen, beschließt der Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, dass die Erlöse aus Holzverkäufen für sinnvolle Maßnahmen im Wegebau eingesetzt werden.

Punkt 5.: Schulentwicklungsplan der Gemeinde Vettweiß

Bürgermeister Kranz erläutert nochmals seinen Standpunkt, dass ein weiteres Tun bezüglich der Schullandschaft in der Gemeinde Vettweiß nur gemeinsam mit benachbarten Kommunen möglich ist. Deshalb bittet er, auf die Fertigstellung des Kreisschulentwicklungsplanes zu warten.

Ratsmitglied Franzen betont, dass auch bei der Vorstellung des Schulentwicklungsplanes für die Gemeinde Vettweiß deutlich wurde, dass eine Gemeinschaftsschule Vettweiß-Nörvenich nicht zu realisieren ist. Eine Verunsicherung der Eltern hätte man ersparen können, wenn die SPD und die Grünen sich in der Öffentlichkeit zurückgehalten hätten.

Hierauf gibt Ratsmitglied Ruskowski zu bedenken, dass die Zeit wegläuft. Bereits Ende letzten Jahres hatte man beantragt, die Verwaltung zu beauftragen, den Schülerbedarf zu prüfen und in Gespräche mit anderen Kommunen einzutreten. In den letzten 3 Jahren ist Vettweiß die Zeit weggelaufen. Am Beispiel der Gemeinde Ascheberg erläutert er, dass eine Gemeinschaftsschule auch in einer CDU geführten Gemeinde möglich ist. Er stellt klar, dass seitens der

Aus Alt mach Neu

Bringen Sie uns Ihr altes Gold-Sie erhalten dafür Bargeld oder einen Gutschein für modernen, neuen Schmuck.

Außerdem reinigen und reparieren wir Ihren Schmuck und beraten Sie gerne, bei Umarbeitungen und Neuanfertigungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



BLUMENTHAL

Kölnstr. 51, Zülpich Tel 02252-1434

SPD kein bestimmter Schultyp gefordert war, sondern man nur in die Prüfung der Zusammenarbeit einsteigen sollte.

Bürgermeister Kranz macht nochmals deutlich, dass eine Diskussion zurzeit nicht geführt werden soll, solange der Kreisentwicklungsplan nicht vorliegt. Der Zeitfaktor muss hinten anstehen, zuerst müssen die Fakten auf den Tisch.

Ratsmitglied Thomas äußert die Auffassung, dass, wenn man lediglich auf das Kreisgutachten hätte warten müssen, das hiesige Gutachten nicht notwendig gewesen wäre. Die Äußerung eines Meinungsbildes muss möglich sein. Zudem ist die Gemeinde Vettweiß Schulträger und nicht der Kreis Düren.

Der Rat der Gemeinde Vettweiß beschließt mit 23 Stimmen bei 3 Gegenstimmen und einer Enthaltung, die Schulentwicklungsplanung für die Gemeinde Vettweiß erst dann erneut zu diskutieren, wenn der Schulentwicklungsplan des Kreises Düren vorliegt.

Punkt 6.: Gemeinschafts-Hauptschule Vettweiß

Nachdem Bürgermeister Kranz das Ergebnis der Schulausschuss-Empfehlung vom 21.02.2011 zitiert hat, bekräftigt Ratsmitglied Franzen mit Nachdruck diese Beschlussempfehlung.

Ratsmitglied Bethlehem regt an, den Beschluss insoweit zu ergänzen, dass bereits heute ein Ausnahmeantrag bei der Bezirksregierung gestellt werden soll, damit, wenn die Notwendigkeit sich ergibt, darauf zurückgegriffen werden kann.

Auf die Vermutung von Bürgermeister Kranz, ob die SPD auf Landesebene die Hauptschule bereits hat fallen lassen und dass in der landesweit geführten Diskussion fälschlicherweise Hauptschulen in Ballungsgebieten mit sozialen Brennpunkten mit den Schulen in ländlichen Bereichen verglichen werden, stellt Ratsmitglied Ruskowski klar, dass ihn die Schule am Ort interessiert und nicht das Land. Man muss aber die anderen Schulformen in der Hinterhand halten dürfen.

Bürgermeister Kranz bekräftigt, dass die Gemeinschaftshauptschule Vettweiß eine positive Entwicklung genossen hat und gut gefördert wurde.

Ratsmitglied Dr. Wollseifen verweist auf die Demonstration der Jugendlichen und Kinder sowie deren Eltern anlässlich der Sitzung

des Schulausschusses. Dies muss doch als Signal verstanden werden, die Schule zu stützen.

Ratsmitglied Ruskowski bestätigt, dass die Aktion in Ordnung war, es sich aber ohne weiteres um eine gelenkte Sache handeln könnte.

Hierauf äußert Ratsmitglied Franzen, dass es nicht in Ordnung ist, der Schulleitung die Instrumentalisierung der Schüler zu unterstellen.

Der Rat der Gemeinde Vettweiß beschließt mit 18 Stimmen bei zwei Gegenstimmen und sieben Enthaltungen entsprechend der Empfehlung des Ausschusses für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales, dass man an der Gemeinschafts-Hauptschule Vettweiß festhält und alle Anstrengungen unternimmt, den Standort zu stärken. Eine Aufnahme von Schülerrinnen und Schülern aus angrenzenden Kommunen ist erklärte Absicht, um dieser Zielsetzung gerecht zu werden.

Punkt 7.: Verbesserung des Bürgerservice

hier: Öffnungszeiten der Verwaltung

Der Rat der Gemeinde Vettweiß nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Die Öffnungszeiten der Verwaltung werden ab dem 1.4.2011 wie folgt gestaltet:

montags bis freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr,

dienstags von 14 Uhr bis 15.30 Uhr und

donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr.

Punkt 8.: Erweiterung der Prioritätenliste gem. § 82 GO NRW für Investitionen 2011

hier: Anschaffung eines Fahrzeuges (Unimog) für den Bauhof und für den Winterdienst

Der Rat der Gemeinde Vettweiß beschließt, die Prioritätenliste für Investitionen nach § 82 GO NRW für das Haushaltsjahr 2011 um die geplante Investition eines Bauhoffahrzeuges in Höhe von 119.000,00 € zu ergänzen und beauftragt die Verwaltung, die Ergänzung der Prioritätenliste der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorzulegen.

Punkt 9.: Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragen werden beantwortet.

Punkt 10.: Anfragen und Mitteilungen

keine



eternity
pure | precious | unique



TITANFACTORY

100% titanium
antiallergen
höchste qualität
zeitloses design
„made in germany“

Wir fertigen Trauringe nach ihren individuellen Wünschen

**Juwelier
Otto Zimmermann**



Uhrmachermeister, gepr. Diamantgutachter Goldschmiede mit Laserschweißtechnik
Fachwerkstatt für Reparatur & Restaurierung antiker Uhren

Unser
Trauring-Sortiment:
300 Paar Trauringe
in Gold, Platin,
Titan und Stahl

Münsterstr. 5 - 53909 Zülpich - Tel 02252-2690

Eifel Flor

Nideggens erstes Gartencenter!

Thumer Weg 54, 52385 Nideggen
Tel. 02427/902273, Inh. Martin Voißel

Verkaufsoffener Sonntag

**am 17.4.2011
zum Frühlingsfest**

**von 11.00 bis 18.00 Uhr
im Gewerbegebiet Thumer Weg**

Punkt 11.: Übertragungen von Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen vom Haushaltsjahr 2010 in das Haushaltsjahr 2011 gem. § 22 GemHVO

Der Rat der Gemeinde Vettweiß nimmt die vorliegende Übersicht der Übertragungen, der Aufwendungs- bzw. Auszahlungsermächtigungen einschl. der Erläuterung der Auswirkung auf den Ergebnisplan und den Finanzplan (Liquidität) des Jahres 2011 zur Kenntnis (§ 22 Abs. 4 GemHVO).

Punkt 12.: Ausbau der Straße "Jägerpfad" in Vettweiß

Die Feststellung von Ratsmitglied Ruskowski, ob nur die Fahrbahn- decke erneuert werden soll und der Randstreifen in Kies verbleibt, wird von Bürgermeister Kranz bestätigt.

Die Ratsmitglieder Erasmi und Kemmerling bedauern die Entscheidung der Bürger sehr, da eine günstigere Lösung nicht mehr zu erreichen sei. Bürgermeister Kranz erläutert anhand eines Plans, wer sich gegen die Ausbaumaßnahme ausgesprochen hat.

Der Rat der Gemeinde Vettweiß beschließt, aufgrund des Ergebnisses der Anliegerbefragung, einstimmig bei drei Enthaltungen, zum jetzigen Zeitpunkt keinen Ausbau der Straße „Jägerpfad“ durchzuführen.

Punkt 13.: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung

Punkt 13.1: Straßen- und Hausbenennung

hier: Antrag des Herrn Manfred Stollenwerk auf Adressänderung

Die vorliegende Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW wird einstimmig genehmigt.

Entwidmung von Hausschutzräumen

Bezirksregierung Köln
Köln, den 07.03.2011

Bescheid

1. Das bauliche Veränderungsverbot für alle Hausschutzräume in den Städten und Gemeinden im Regierungsbezirk Köln wird aufgehoben. Mit der Aufhebung des baulichen Veränderungsverbot ist die Entwidmung von der Zweckbestimmung als Hausschutzraum verbunden.
2. Es besteht kein Anspruch des Bundes oder des Landes Nordrhein-Westfalen auf Rückerstattung von im Rahmen der Errichtung gewährten Zuwendungen.
3. Es bestehen keine Ansprüche der Eigentümer gegenüber dem Bund oder dem Land Nordrhein-Westfalen auf Kostenübernahme für Umnutzung, Veränderung, Beseitigung, Verwertung o. ä. von Hausschutzräumen oder für Ausbau und Entsorgung von Einbauteilen oder beweglicher Ausstattung aus Hausschutzräumen.

Begründung

Der Bescheid ergeht auf der Grundlage einer Ermessensentscheidung gemäß § 8 Abs. 1 Satz 2 Gesetz über den Zivilschutz und die Katastrophenhilfe des Bundes (ZSKG) i.V.m. § 40 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG NW) jeweils in der Fassung der Bekanntmachung.

Aufgrund der veränderten Bedrohungslage nach Auflösung des Ost-West-Konflikts zu Beginn der 1990er Jahre werden die Hausschutzräume nicht mehr für Zivilschutzzwecke des Bundes benötigt. Hausschutzräume können ohne zivilschutzrechtliche Einschränkungen genutzt und verändert werden. Für die Errichtung von Hausschutzräumen waren pauschale Zuschüsse auf der Grundlage von Bewilligungsbescheiden gemäß der Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen des Bundes bei der Errichtung von Hausschutzräumen für Wohnungen in der Fassung vom 7. Juli 1972 gewährt worden.

Die mit den Zuschüssen beschafften Gegenstände bzw. errichteten Gebäude stehen nicht im Eigentum des Bundes oder des Landes Nordrhein-Westfalen, so dass ein dinglicher Anspruch auf Kostenbeteiligung bei Umnutzung, Veränderung, Beseitigung, Verwertung o. ä. von Hausschutzräumen oder Ausbau und Entsorgung von Einbauteilen oder beweglicher Ausstattung aus Hausschutzräumen nicht besteht. Sonstige gesetzliche oder vertragliche Anspruchsgrundlagen kommen nicht in Betracht.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Bezirksregierung Köln, Zeughausstrasse 2-10, 50667 Köln schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Im Auftrag

gez.

Gerhardt

Jetzt um Ehrenpreise

für soziales Engagement 2011 bewerben

Sie werden gerne als „stille Helden des Alltags“ bezeichnet. Menschen, die für andere da sind, denen es nicht so gut geht. Sie fragen nicht nach einem Lohn, weil sie „Überzeugungstäter“ sind, überzeugt von der guten Sache. Der Kreis Düren erkennt die Leistungen der vielen aufopferungsvoll Tätigen ausdrücklich an und verleiht 2011 zum 11. Mal seine „Ehrenpreise für soziales Engagement“. „Angesichts der gesellschaftlichen Entwicklung wird die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements gerade im sozialen Bereich weiter zunehmen“, ist sich Landrat Wolfgang Spelthahn sicher. „Mit unserer Auszeichnung sagen wir Dank und empfehlen diese Musterbeispiele des Engagements zugleich zur Nachahmung weiter.“

Somit ruft der Kreis Düren erneut alle Organisationen, Vereine und Kommunen sowie alle Bürger des Kreises Düren auf, Einzelpersonen, Gruppen oder Vereine für die Auszeichnung vorzuschlagen. Sie sollten sich über einen längeren Zeitraum vorbildlich im sozialen Bereich engagiert haben, etwa für Senioren, ausländische Mitmenschen, für Kinder und Jugendliche oder für kranke und behinderte Menschen. Die Vorschläge sind ausführlich schriftlich zu begründen. Gerne werden auch Vorschläge angenommen, die – Qual der Wahl – bislang nicht berücksichtigt wurden. In Ausnahmefällen können auch herausragende Einzeltaten gewürdigt werden.

Im Rahmen einer Feierstunde werden die Ehrenpreisträger von Landrat Wolfgang Spelthahn geehrt und erhalten als Dankeschön einen Geldpreis (250 Euro) und eine Urkunde. Über die Preisträger entscheidet eine aus dem Landrat und Vertretern der Kreistagsfraktionen bestehende unabhängige Jury. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Vorschläge sind zu richten an: Der Landrat des Kreises Düren, Stabsstelle für Kreistagsangelegenheiten und Repräsentationsaufgaben, 52348 Düren, Tel. 02421/22-2357; Fax: 02421/22-1011, e-mail: h.hillebrandt@kreis-dueren.de. Einsendeschluss ist der 6. Mai.

4,7 Millionen Euro

für den Mietwohnungsbau im Kreis Düren

Kreis Düren. Im Rahmen des Wohnraumförderprogramms 2011 hat die Landesregierung dem Kreis Düren Fördermittel für den Mietwohnungsbau von insgesamt 4,7 Millionen Euro zugeteilt. Mit Hilfe dieser Mittel soll sowohl der Neubau, als auch die energetische und barrierefreie Sanierung des Mietwohnungsbestandes gefördert werden. Ziel ist es, Haushalten mit geringem Einkommen auch künftig preiswerten Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Durch die energetische Sanierung sollen die Wohnnebenkosten deutlich

gesenkt werden. Zudem soll mit der Förderung den Bedürfnissen der älter werdenden Bevölkerung Rechnung getragen werden.

Für die Neubauförderung wurden rund 3,6 Millionen, für die Bestandförderung etwa 1,1 Millionen Euro bereitgestellt. Dabei handelt es sich ausschließlich um Darlehen mit einem Zinssatz von 0,5 Prozent pro Jahr.

Über weitere Einzelheiten einer möglichen Förderung können sich Interessierte im Kreishaus an die Mitarbeiter der Abteilung Wohnungsbauförderung (Tel. 02421/22-2717) wenden oder im Internet unter www.kreis-dueren.de weitere Informationen erhalten.

Aufruf

zur Einreichung von Vorschlägen für die Verleihung eines Ehrenpreises zur Stärkung des Ehrenamtes und der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Gemeinde Vettweiß

Schon seit einigen Jahren lobt die Gemeinde Vettweiß als Anerkennung und zur Stärkung des Ehrenamtes und der ehrenamtlichen Tätigkeit jährlich einen Ehrenpreis aus. Dies gründet auf den entsprechenden Richtlinien, die der Rat erlassen hat.

Ausgezeichnet werden können Einwohnerinnen und Einwohner, Vereine und Institutionen, die sich in besonderem Maße und uneigennützig für das Gemeinwesen engagiert haben. Personen, bei denen die Satzung über die Ehrung verdienter Bürger der Gemeinde Vettweiß Anwendung findet, und hauptamtlich im sozialen bzw. kulturellen Bereich Tätige bleiben unberücksichtigt.

Der Ehrenpreis wird als Geldgeschenk in Höhe von 250 € zusammen mit einer Urkunde verliehen. Eine Aufteilung des Geldpreises auf zwei Preisträger ist möglich.

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Vettweiß sowie Vereine, Verbände und andere Institutionen sind vorschlagsberechtigt. Der Vorschlag soll eine kurze Begründung enthalten.

Die Auswertung der eingereichten Vorschläge und die Entscheidung über den/die Preisträger erfolgt durch eine Jury in nichtöffentlicher Sitzung. Vorschläge können jederzeit in einfacher Schriftform dem Bürgermeister, Gereonstraße 14, 52391 Vettweiß, E-Mail: buergermeister@vettweiss.de, bzw. dem Ortsvorsteher oder örtlichen Ratsvertreter, zugeleitet werden.


Josef Kranz
Bürgermeister

Menschen und Tiere in Not

Aktion: „tierische Futterhilfe“

Aktion der Tierschutzstiftung im Kreis Düren

Ziel: Mit der Aktion der Tierschutzstiftung soll verhindert werden, dass Tiere aus wirtschaftlichen Notsituation der Besitzer ins Tierheim abgeben und so aus der sozialen Beziehungen gerissen werden.

Grundsatz: Der Vorstand der Stiftung hat beschlossen, Tierbesitzern zu helfen, die unverschuldet in eine wirtschaftliche Notlage geraten sind und deswegen ihre Tiere nicht mehr richtig versorgen können. Es droht wegen des Versorgungsengpasses, dass das Tier oder die Tiere ins Tierheim abgeben werden müssen. Deshalb soll Bedürftigen gegen entsprechenden Nachweis bei der Versorgung ihrer Tiere geholfen werden. Dies bezieht sich primär auf die Unterstützung mit Futter aber auch in Einzelfällen auf die Erstattung der Hundesteuer. Futter wird in Naturalien abgeben.

Hundesteuererstattung muss jährlich neu beantragt werden. Die Bedürftigkeit muss nachgewiesen werden. Ob Bedürftigkeit vorliegt entscheidet ein Vorstandsmitglied der Tierschutzstiftung. Der bedürftige Antragsteller muss im Kreis Düren seinen ersten Wohnsitz haben. Die Tierschutzstiftung hat leider keine unbegrenzten Möglichkeiten. Auch deshalb wird nicht die gesamte Ernährung eines Haustieres übernommen. Eine gewisse Eigenleistung und die Solidarität mit anderen Tierhaltern in Not werden erwartet. Deshalb wird max. 75% des durchschnittlich zu erwartenden Futterbedarfs abgegeben.

Antrag auf Hilfe der „tierische Futterhilfe“: Der Antrag auf Hundesteuererstattung oder andere Hilfe, die nicht aus Tierfutter bestehen, erfolgt formlos durch Abgabe im Tierheim oder Übersendung. Dem Antrag muss entnommen werden können: persönliche Daten des Antragstellers inkl. Adresse und Geburtsdatum, Name

der Tiere/des Tieres inkl. Alter und Datum der Anschaffung, Gründe für die Bedürftigkeit, wie z.B. chronische Krankheit oder Arbeitslosigkeit die zu wirtschaftlicher Not führte.

Dem Antrag muss in Kopie beigelegt oder bei Antragsabgabe vorgelegt werden: Der Leistungsbescheid (Bewilligungsdauer) der Sozialbehörden auf Grundsicherung für Arbeitssuchende oder Grundsicherung für Erwerbsunfähige. Immer wieder stellen Menschen keine Anträge auf Unterstützung auf Leistung durch die Sozialhilfeträger. Hier wollen wir insbesondere Rentner berücksichtigen, deren monatliches Einkommen laut Rentenbescheid 650,00 € nicht überschreitet. Witwer/-innenrente ist zu berücksichtigen.

Nachweise zum Tier: Es können nur solche Tiere in der Versorgung unterstützt werden, die vor Eintreten der Notsituation in das Eigentum des Antragstellers gekommen sind. Dies kann durch einen entsprechenden Impfpass eines niedergelassenen Tierarztes nachgewiesen werden. Sind mehrere Tiere im Haushalt des Antragstellers lebend aber nicht alle vor Eintreten der Notsituation ins Haus gekommen, werden die nach Eintreten der Bedürftigkeit angeschafften Tiere nicht von uns unterstützt. Der Stiftung muss gestattet werden die Lebensverhältnisse des Tieres unangemeldet zu prüfen, wie wir das auch bei unseren Tierversittlungen machen.

Futterausgabe: Der Antragsteller der eine Futterunterstützung aus der „tierischen Futterhilfe“ erhalten möchte, legt an der Ausgabestelle die unter Antrag genannten Unterlagen oder eine Berechtigungskarte der Humantafel Düren vor. Er weist die Eigentümerschaft zu seinem Tier/seinen Tieren wie oben beschrieben nach. Der Mitarbeiter nimmt die Person in eine Liste auf, die für weitere 6 Monate die Ausgabe ohne weitere Unterlagenvorlage sicherstellt. Die Listen nennen Anfang und Ende des Unterstützungszeitraumes, Zahl und Art der unterstützten Tiere und die Daten der Futterabgabe. Der Antragsteller, soweit nicht persönlich bekannt, weist sich bei dem Mitarbeiter im Fahrzeug aus. So dann erfolgt im monatlichen Rhythmus die Ausgabe des Futters. Trockenfutter wird lose in Plastikbeuteln, Dosenfutter ohne Etikett abgegeben.

Hundesteuer: Liegt die Bedürftigkeit vor und sind auch alle anderen Parameter erfüllt, übernimmt die Tierschutzstiftung 50% der Hundesteuer. Dazu muss der Steuerbescheid in Kopie vorgelegt und dem Tierheim bzw. der Tierschutzstiftung überlassen werden. Ist die Zahlung noch nicht erfolgt, so überweist die Tierschutzstiftung unter Angaben des Aktenzeichens den Förderbetrag an das zuständige Amt. Ist die Zahlung nachgewiesen durch den Antragsteller erfolgt, so überweisen wird der Betrag auf dessen Konto zu 50% erstattet.

Tierschutzstiftung im Kreis Düren, Am Tierheim 2, 52355 Düren, Telefon: 02421-4078451

„tierische Futterhilfe“

hilft Menschen und Tieren in Not

Auch wenn die Wirtschaft wieder anzieht und mehr Menschen in Arbeit sind, herrscht noch in vielen Familien und Haushalten wirt-

Beratung	Verkauf	Service
 Grip AntiRutsch NIE WIEDER BEIM DUSCHEN UND BADEN AUSRUTSCHEN!	DER FRÜHLING KOMMT! Duschabtrennungen Aufmaß vor Ort - kostenlos Montage mit Lieferung ab 120,- €	
 dusch point ... aus freude am duschen	• Duschabtrennungen • Duschwannen • Badewannen • Whirlpool-Systeme • Badkeramik • Armaturen • Sonnenschutz	
Inhaber: Gerd Güster & Josef Kreuder Nickepütz 19 • 52349 Düren-Gürzenich Telefon: 0 24 21/5 00 20 34-35 Fax: 0 24 21/5 00 20 37 www.dusch-point.de • info@dusch-point.de		

Besuchen Sie unsere 200 m² Ausstellung im Nickepütz!



Am 1. Mai kennen Weinfreunde seit Jahren nur noch ein Ziel:

Wattlers Wein Welt in Zülzich!

Die Frühjahrsweinsteinmesse der Region erwartet Sie mit über 80 Weinen zur freien Verkostung. Mit dem größten Vergnügen laden wir Sie daher herzlichst ein zur

»MaiWein 2011«

-das Frühjahrs-Weinfestival-

1. Mai - 11 bis 19 Uhr

Bergheimer Str. 1 - 53909 Zülzich

Es erwarten Sie

leichte Sommerweine, exzellent zu Spargel- und zu Fischgerichten, spritzig-frisch duftige Rosés aus Deutschland, Frankreich, Spanien und Chile, fruchtbetonte Rotweine, bestens geeignet für kommende Grillgenüsse... Kurzum: Qualitätsweine für die angenehmsten Stunden auf Ihrer Terrasse, in Ihrem Garten, gepflegt, international und auf bestem Niveau! Ich freue mich auf Ihren Besuch und wünsche Ihnen einen schier endlosen Sommer.

Ihre

Marlene Wattler

Chile Wein Contor / Wattlers Wein Welt – wenn's Qualität sein soll!

Verkostungsliste »Mai Wein 2011«
Download ab 16.4. unter: www.cwc.de

WATTLERS WEIN WELT
CHILE WEIN CONTOR GmbH
Tel. 0 22 52 / 40 73
Fax 0 22 52 / 40 82
Internet: www.cwc.de
e-mail: info@cwc.de



LAST MINUTE!
Feinster Weingenuss aus Baden:
Frühjahrsputz im Hause Wassmer!

6 Flaschen Martin Wassmer Weißburgunder 2009
-fein, filigran, spritzig, subtile Frucht; frisch und mustergültig-

6 Flaschen Martin Wassmer Grauburgunder 2009
-dichter und kraftvoller Wein; wohl ausgewogen, langer Nachgang-

für nur 79,- € frei Haus
(Bestellnr.: 703313)

Legen Sie sich bereits jetzt einen kleinen Vorrat an:
Köstlicher Wein zum Spargel – die Gourmet-Zeit fürs „königliche Gemüse“ ist früher da, als Sie denken!
Begrenzt verfügbar, bitte gleich bestellen!

☐ Ja, ich bestelle jetzt frei Haus zur sofortigen Lieferung!

Name, Vorname _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____

email _____

KD-Nr. (falls bekannt) _____

Internet: www.cwc.de e-mail: info@cwc.de Tel. 02252/4073



schaftliche Not. Meist unverschuldet geraten Menschen in eine finanzielle Notlage. Noch schlimmer wenn man sich in einer solchen Situation auch noch von seinem geliebten Haustier trennen muss, weil das Geld für Futter oder Hundesteuer fehlt.

Um Tierbesitzern, die vorübergehend in eine solche Notlage geraten sind, zu helfen, hat die Tierschutz-Stiftung im Kreis Düren, die „Tierische Futterhilfe“ vor gut einem Jahr eingerichtet. Über das Tierheim in Düren konnten Anträge auf eine teilweise Übernahme der Hundesteuer gestellt oder Futter für die eigenen Tiere abgeholt werden. Damit sollte verhindert werden, dass Tierbesitzer ihre Tiere aus wirtschaftlicher Not heraus im Tierheim abgeben müssen. „Vor allem bei Rentnern mit kleiner Rente, sehen wir eine Hilfsbedürftigkeit“, so Jürgen Plinz von der Tierschutz-Stiftung. Ziel der vor 6 Jahren gegründeten Stiftung sei es in diesem Fall dafür zu sorgen, dass Tiere nicht aus ihrer sozialen Beziehung gerissen würden. Für die Menschen sei ein sehr knapper Geldbeutel schon schwer, meist sei das Haustier ein wichtiger Sozialkontakt - der beste Freund in der Not. Dieser solle dann nicht ins Tierheim müssen, so Plinz weiter.

Nach dem ersten Jahr Testphase und den Erfahrung, sei klar geworden, dass die Stiftung mit ihrem Hilfsangebot zu den Menschen in die Ortschaften müsse. Daher wird ab Mitte April ein Futtermobil einmal monatlich in die Gemeinden des Altkreises Düren kommen. Die Termine dieses Futtermobils sind genauso, wie die Kriterien die für eine Unterstützung durch die „Tierische Futterhilfe“ gelten, in einem Faltblatt nachzulesen. Dieses gebe es auf dem Futterfahrzeug oder bei der Stiftung. Alle Informationen gebe es auch auf der Internetseite des Dürener Tierheimes, in den Medien sowie in den Gemeindeblättern. Bei der Aktion „tierische Futterhilfe“ werden primär bedürftige Tierhalter mit Futter unterstützt. In Einzelfällen erfolgt eine teilweise Erstattung der Hundesteuer. Unterstützung erhalten bedürftige Tierhalter mit Erstwohnsitz im Kreis Düren. Die Stiftung weist darauf hin, dass bei der Versorgung nur Tiere berücksichtigt werden können, die vor Eintritt der Notsituation angeschafft wurden. Der Halter muss die Bedürftigkeit nachweisen, die ähnlich der Sozialgesetzgebung definiert ist, und einen entsprechenden Antrag stellen. Da die Stiftung nun mit einem Fahrzeug in den Orten des Altkreises Düren präsent sein wird, können die Anträge auf Futterunterstützung in der Regel am Ausgabefahrzeug gestellt werden. Bei Inanspruchnahme von Unterstützung muss der Tierschutzstiftung gestattet werden, die Lebensverhältnisse des Tieres zu überprüfen.

Leider hat die Tierschutzstiftung im Kreis Düren keine unbegrenzten finanziellen Möglichkeiten und weitere Mittel oder gar Futter bspw. aus dem Tierheim stehen nicht zur Verfügung. So wird das Futter für diese Aktion von der Stiftung eigens dafür erworben. Deshalb ist je Tier nur eine Unterstützung in Höhe von max. 50 % des zu erwartenden Futterbedarfs möglich. Auch die Erstattung der Rundsteuer beträgt maximal 50 % des Steuer-Jahresbetrages. Auch wenn die Stiftung im Dürener Tierheim ihr Büro hat, ist sie eine eigene Organisation und unabhängig vom Tierheim oder dem Tierschutzverein für den Kreis Düren. „Die Stiftung finanziert sich aus eigenen Mitteln, einem Spender zur Verfügung gestellt wurden“, sagt Plinz.

Erste Futtertour - Beginn ist der 20.04.2011

Die Touren werden jeweils Mittwochs wiederholt.

Dies ist ein vorläufiger Zeitplan und wird nach 4-5 Wochen neu präzisiert.

Woche	Standort	Straße	Uhrzeit
27.04.2011	Vettweiss	Marktplatz	15:30 Uhr

Sonderberatungen der Verbraucherzentrale in Düren

Termine für den Monat April 2011.

Energieberatung (H. Dipl. Ing. Jörg Hubrich)

Die 19.04.11 Warmwasserbereitung, Energie/Heizung, Regenerative Energie, Förderprogramme, Wärmedämmung, Feuchtigkeit und Schimmelbildung
Die 26.04.11 Kosten: 5,- € für 30 Minuten individuelle Beratung
11:00-14:30 Uhr

Versicherungsberatung (H. Norbert Roemers, Versicherungsberater)

Do 14.04.11 Beratung zu allen sach- und personenbezogenen
Do 28.04.11 Versicherungen
Kosten: 35,- € für 30 Minuten individuelle Beratung
9:00-12:30 Uhr

Mietrechtsberatung (H. Jörg Börgers)

Mo 11.04.11 Fragen rund ums Mietrecht.
Kosten: 15,- € für 15 Minuten Beratung
11:00 Uhr-13:00 Uhr

Oster Shopping
ZÜLPICH 17. April 2011
verkaufsoffener Sonntag
13-18 Uhr

Mit Kunst im Schaufenster
17. - 30. April

Kunstforum Zülpich

ZÜLPICH
Ihre Einkaufsstadt!

- ✓ nah
- ✓ sympathisch
- ✓ kompetent

Aktiv
Zülpich Fachgeschäfte Aktiv
www.zuelpich-aktiv.de

WOCHENSPIEGEL



Tierisch gute Fotos!



EINHUNDERT PROZENT KREATIV!

Foto Gülden

Schumacherstraße 16
53909 Zülpich

Tel.: 02252 - 7502
Fax: 02252 - 81183
fotoguelden@t-online.de
www.fotoguelden.de

- Tapeten
- Dekostoffe
- Bodenbeläge

• Farben & Lacke
von
Brillux
mehr als Farbe

- Wandbilder
- Wandtattoos
- Fachberatung

Wir nehmen uns Zeit für Sie

Heidbüchel
Farben Tapeten Bodenbeläge

Tel.: 0 24 21 / 7 15 80

Mobil: 0160 / 9 704 44 51

Kölner Landstraße 6 - 10 · 52351 Düren

Spezialrechtsberatung (H. Rolf Werner, Rechtsanwalt)

Do jede Woche Grauer Kapitalmarkt, Kaufverträge,
Handwerkerverträge,
Kreditverträge, Reiserecht
Kosten: Beratung 26,- € für 20 Minuten Beratung
Vertretung 18,- € + 5,- € Kostenpauschale
14:30 Uhr-18:00 Uhr

Bei allen Beratungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich bei:
Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Düren, Markt 2,
Tel.: 02421/56810, Fax: 02421/503561, e-mail: dueren@vz-nrw.de
Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Düren, Markt 2, 52349
Düren, Tel.: (02421) 56 81 0, Fax: (02421) 50 35 61

Öffnungszeiten der Beratungsstelle:

Montag 8:00-13:00 Uhr, Dienstag 8:00-13:00 Uhr,
Donnerstag 9:00-13:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr, Freitag 8:00 Uhr.

Mitteilungen des WZV

Bekanntmachung

Aufgrund des § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 01.10.1979 (GV NRW, S. 621 SGV NRW 202) in Verbindung mit § 4 EigVO NRW und § 4 der Betriebssatzung des Wasserleitungszweckverbandes der Neffeltalgemeinden vom 19.12.2001 in den jetzt gültigen Fassungen, hat die Verbandsversammlung des Wasserleitungszweckverbandes mit Beschluss vom 19.01.2011 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011 wird im

- | | |
|----------------------|-----------------------------|
| a) Erfolgsplan auf | € 3.113.300 im Ertrag |
| und | € 3.113.300 im Aufwand |
| b) Vermögensplan auf | € 2.462.500 in der Einnahme |
| und | € 2.462.500 in der Ausgabe |

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird festgesetzt auf € 1.201.500.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden auf € 1.766.000 festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf € 500.000.

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Wirtschaftsplan für das Jahr 2011 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Wirtschaftsplan wurde am 07.02.2011 gem. § 80 GO.NW der Aufsichtsbehörde angezeigt. Mit Verfügung vom 16.02.2011 macht die Aufsichtsbehörde keine Bedenken geltend.

Reparaturen von Uhren aller Art

Großuhren, Armband
Taschenuhren
Quartz, Mechanisch
und antike Uhren



BLUMENTHAL

Kölnstr. 51, Zülpich Tel 02252-1434

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit gegen diese Satzung oder sonstige ortsrechtliche Bestimmungen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden können, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Verbandsvorsteher hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Verband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, den 04.03.2011

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung:

Konrad Becker

Langeweile am Sonntagnachmittag muss nicht sein..?!

Für alle spielfreudigen Kinder ab 8 Jahren, Jugendlichen, Eltern und Grosseltern findet am 17. April 2011 im Jugendheim "Im Tal 1" in Vettweiß von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr ein bunter Spielnachmittag statt! Wer mehr wissen möchte wendet sich an Harald Krug
Telefon: 02424-201901 oder 0175-2601068



büro-service-hammann

Kosten minimieren Nutzen optimieren

Mehr Zeit für Ihr Kerngeschäft und dabei Geld sparen!

Sie sind selbständiger Handwerker, Einzelunternehmer oder Gewerbetreibender und haben wenig Zeit für die notwendigen aber lästigen Büroarbeiten?

- Angebote-, Rechnungen schreiben
- Belege sortieren und ordnen
- Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle
- lfd. Lohnabrechnung und Meldungen u.a.m.

Erfahrene, selbständige Buchhalterin hilft Ihnen gerne bei der Bewältigung der Büroarbeiten und das zu fairen Preisen. Zögern Sie nicht, sich mit mir für ein unverbindliches Gespräch in Verbindung zu setzen.

Sie erreichen mich unter:

Anita Hammann · Mittfeld 10 · 52391 Vettweiss
02424-938019 · info@buero-service-hammann.de
www.buero-service-hammann.de

Ich biete alle Leistungen im Rahmen von §6(4)StBerG an.

Feuerwehr

Vettweißer Feuerwehr schaut zurück – und nach vorn

Am 25.03.11 fand in der Vettweißer Bürgerbegegnungsstätte die diesjährige Jahreshauptversammlung der Vettweißer Feuerwehr statt. Gemeindebrandinspektor (GemBI) Ralf Weyers begrüßte in seiner Eigenschaft als Wehrleiter neben dem Bürgermeister, Josef Kranz, dem stv. Kreisbrandmeister Herkenrath, den Vertretern der Verwaltung, der Ratsfraktionen auch 90 Kameradinnen und Kameraden der Löschgruppen der Gemeinde.

In seinem Jahresbericht betrachtete er das gesamte Aufgabenspektrum der Wehr – Einsätze und Übungen, aber auch Brandschutzaufklärung/-erziehung und Schulungen in Schulen und Kindergärten.

53 Einsätze hatte die Wehr 2010 abzuarbeiten, wobei es sich um 12 Brandeinsätze (5 weniger als 2009) und 41 Einsätze im Bereich der Technischen Hilfe (u.a. 15 Verkehrsunfälle) handelte. Lobend stellte er heraus, dass die Gemeinde 475.000 Euro in den Bereich Feuerwehr investiert habe – mit Masse natürlich in die zuletzt beschafften beiden Großfahrzeuge (LF 10/6 für Jakobwüllesheim und HLF 20/16 für Vettweiß). Daneben wurden aber auch noch Mannschaftstransportfahrzeuge beschafft, die Ausrüstung und Einsatzbekleidung erneuert – nicht zuletzt eine funktionale Regenschutzbekleidung für die Jugendfeuerwehr. Hier dankte er explizit für die stets hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung.

Zum Schluss stellte er zufrieden fest, dass der Erreichungsgrad der Wehr (die Ausrückstärke mit einer bestimmten Eintreffzeit an der Einsatzstelle – in einer Flächengemeinde wie Vettweiß gerade tagsüber nicht unproblematisch) sich signifikant verbessert habe und nun mit 70% einen überaus positiven Trend wiedergebe, der sich weiter fortsetzen wird.

Für die Jugendfeuerwehr berichtete der stv. Gemeindejugendfeuerwehrwart Christopher Zensen, dass die Jugendfeuerwehr in 2010, 47 Mitglieder zählte (7 weibliche, 40 männliche Mitglieder), von denen im Laufe des Jahres 5 in die aktive Wehr wechselten. Insgesamt wurden 880 Stunden feuerwehrspezifisch und 1177 Stunden mit allgemeiner Jugendarbeit Dienst geleistet. Diverse Wettkämpfe, Zeltlager, Leistungsstufen und Leistungsabnahmen wurden ausnahmslos erfolgreich bestritten. 2224 Stunden wandten die Jugendwarte hierfür auf, um mit der Jugendfeuerwehr die Nachwuchsbasis für die aktive Wehr vorzuhalten.

Bürgermeister Kranz dankte allen Mitgliedern der Feuerwehr für ihren freiwilligen und uneigennütigen Dienst am Nächsten. Er zolle diesem Respekt und Anerkennung. Den letzten Prüfungsbericht des Kreises hat die Verwaltung mit der Wehrleitung zum Anlass genommen, die Feuerwehr mit allen Möglichkeiten zu fördern. Hier sei man auf gutem Wege und er dankte hierfür den vielen Aktivposten, wie Wehrleitung, Zugführung, Löschgruppenführern, Jugendwarten, die in vielen Stunden eine wichtige Aufgabe ausführten. Die finanzielle Lage der Kommune ist – wie die anderer Kommunen auch – derzeit sehr kritisch, da Bund und Land Lasten nur „durchschieben“. Der Feuerwehrbedarfsplan wird jedoch konsequent weiter verfolgt, im gemeinsamen Dialog werden gangbare Wege identifiziert und wirtschaftlich verfolgt.

Anschließend führte der stv. Kreisbrandmeister Herkenrath in seinem Grußwort sehr ausführlich die Situation des neu gegründeten Verbandes der Feuerwehren NRW (VdF NRW) und beleuchtete die Schwierigkeiten und Abläufe in der Insolvenzphase des alten Verbandes und dessen Übergang in den neuen Verband. Er machte sich vehement stark für das Haus PHÖNIX, das nun nach erfolgreichem Verkauf mit einem neuen Eigentümer weiterhin für Feuerwehrangehörige Sonderkonditionen ermöglicht, die auch genutzt werden sollten. Ferner führte er aus, dass noch in diesem Jahr in STOCKHEIM eine neue Brandsimulationsanlage für die Ausbildung der Wehren in Betrieb gehen soll. Schwieriger und langwieriger gestaltet sich derzeit die Aufgabe der Schaffung einer kreiseigenen „Bekleidungskammer“. Hier gäbe es noch viel zu tun.

Abschließend begrüßte er auch die markante Verbesserung des Erreichungsgrades der Vettweißer Wehr. Als „Pfand für die Zukunft“ hob er zum Schluss die starke Jugendfeuerwehr besonders positiv hervor.

Nach den Grußworten der Fraktionen (CDU, BI und SPD), in denen der gute Wille von Rat und Verwaltung betont und die Leistung der Wehr besonders gelobt wurden, kam es zu den sehnsüchtig erwarteten Beförderungen und Ehrungen.

Befördert wurden:

Zum/r Feuerwehrmann/frau

Stefanie Bigesse, Sarah Schröder, Sebastian Robens, Christian Strack

Zum/r Oberfeuerwehrmann/frau

Alexandra Rößling, Rene Greß, Thorsten Zimmermann, Kevin Hohnen, Julian Wenzel, Christoph Stemmler, Michael Klinkhammer

Zum Hauptfeuerwehrmann

Martin Eversheim

Zum Brandmeister (nach erfolgreicher Absolvierung des Laufbahnlehrgangs)

Markus Cremer, Daniel Zeitz

Zum Oberbrandmeister

Michael Himmler, Karsten Keller, Frank Zündorf

Gehrt wurden:

Für 25-jährige Mitgliedschaft Feuerwehrhrenkreuz NRW in SILBER Dirk Leuteritz, Ralf Oepen, Dirk Wollseifen, Franz-Josef Brettschneider (wird wegen Verhinderung nachgeholt)

Für 50-jährige Mitgliedschaft

Hans-Hubert Sons, Willi Vostel, Barthel Hamacher, Anton Holländer, Paul Conein, Wilhelm Strack, Johann Hey

Für 60-jährige Mitgliedschaft

Hans Birkenbusch, Wilhelm Thelen

Mit dem Schlusswort gab der Wehrleiter noch die Ernennung zweier neuer Jugendwarte (Stefanie Bigesse und Dominik Liesen) bekannt, bedankte sich bei Rat, Verwaltung und allen Erschienenen und wünschte eine stets gesunde Rückkehr aus den kommenden Einsätzen. (JR)



JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht

Zivilrecht

Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12

53909 Zülpich

RavanJuechems@t-online.de

(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04

Telefax: (0 22 52) 83 45 55

www.ravanjuechems.de

Schulen

Großes Karnevalsfest

an der Hauptschule Vettweiß



Es ist schon Tradition, dass an der Hauptschule Vettweiß an Weiberfastnacht gefeiert wird – so auch in diesem Jahr. Schüler, Eltern und Lehrer hatten an zwei Projekttagen und einigen Projektstunden ein buntes Programm vorbereitet.

Neben der Erstellung einer neuen Bühnendekoration wurden Orden angefertigt und Karnevalslieder eingeübt. Einige Gruppen hatten Sketche und Tänze vorbereitet.

Auch eine Show zum Supertalent durfte nicht fehlen.



Ganz toll war auch die Modenschau, in der Schüler Kleider aus Abfällen vorführten, welche sie zuvor unter Mithilfe von Lehrerinnen und Eltern entworfen hatten.



Eine der größten Höhepunkte der Veranstaltung war sicherlich der Auftritt des Froitzheimer Dreigestirns mit Prinz Rainer I., Jungfrau Gabriele und Bauer Peter, die sich an unserem Schulzentrum sehr wohl fühlten, da ihnen die Umgebung aus ihrer eigenen Schulzeit noch vertraut war. Sie trugen zur Freude der Schüler ihr selbst verfasstes Lied vor und sparten auch nicht an Kamellen.



Der zweite große Höhepunkt war dann der Auftritt des Kelzer Prinzen Christoph Stefens mit Gefolge. Auch er brachte zum Ausdruck, dass er sich als ehemaliger Schüler der Hauptschule freue, hier sein zu dürfen. Er sparte nicht Kamellen und sang sein selbst gedichtetes Prinzenlied.

Allen Akteuren merkte man an, dass sie mit Leib und Seele in ihrem „Fastnachtsjob“ verwurzelt sind. Sie verteilten ihre Orden, erhielten aber auch die von der Schule selbst gebastelten Orden.

Alle Mitwirkenden, auch die Lehrer erhielten diesen Orden, denn sie hatten es sich – wie jedes Jahr – nicht nehmen lassen, ebenfalls einen Auftritt einzuüben, der von den Schülern und Eltern mit Begeisterung aufgenommen wurde.

Es war ein herrliches Fest, das die Schüler so begeisterte, dass die Mühen der Vorbereitung schnell wieder vergessen waren.

Klassen 5 und 6 der Hauptschule

in der Tutanchamun-Ausstellung

Ein Schüler der Klasse 5 wusste seinen Mitschülerinnen und Mitschülern Aufregendes zu berichten: Er war mit seinen Eltern in der Tutanchamun-Ausstellung in Köln gewesen. Da im Geschichtsunterricht das Thema „Ägypten“ anstand, fragten die Schülerinnen und Schüler ihre Klassenlehrerin Martina Doeckel-Häcke, ob man nicht gemeinsam nach Köln fahren könne.

Frau Doeckel-Häcke informierte sich im Internet. Schnell waren auch die Klasse 6 a und die Klassenlehrerin Gertrud Benoit für diese Fahrt nach Köln gewonnen, zumal anschließend noch ein Zoobesuch eingeplant war. Die Kosten für die Eltern hielten sich in Grenzen: Sie mussten nur den Eintritt für den Zoobesuch bezahlen. Mit dieser Eintrittskarte war die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln verbunden. Die Schulleiterin Hannelore Böhr bezahlte die Eintrittskarte für die Ausstellung aus dem Kulturfonds, den die Gemeinde der Schule zur Verfügung stellt.

Als der große Tag nahte, zitterten die Lehrerinnen, ob der Streik der Lokführer ihnen nicht das Programm durcheinander bringen würde. Damit die Kinder nicht eine Enttäuschung erleben mussten, stand die Firma Berendes in Bereitschaft, wofür Lehrerinnen und Schüler sich herzlich bedanken.

Aber der Tag begann positiv: Die Sonne schien, die Bahnen fuhren. In Köln wurden die Schülerinnen und Schüler mit modernsten Hilfsmitteln – Filme, Audio-Guide – durch eine sehr interessante Ausstellung geführt. Das war ein Geschichtsunterricht der anderen Art, obwohl auch die Hauptschule Vettweiß über viele Medien verfügt.

Mit der Straßenbahn fuhren die Vettweißer Schüler zum Zoo. Danach konnten die Schülerinnen und Schüler – nach Interessenlage – ihre Lieblingstiere besuchen.

Nach diesem ereignisreichen Tag konnten die Eltern ihre Kinder wohlbehalten in Merzenich wieder in Empfang nehmen.

Jung und Alt treffen sich in der Hauptschule



Herzlich Willkommen heißen konnte die Schulleiterin der Hauptschule, Hannelore Böhr, 20 Senioren aus Kelz heißen, die gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Klasse 10 B der Hauptschule Vettweiß einen abwechslungsreichen Morgen in der Schule verbrachten.

Seit einigen Jahren werden immer wieder gemeinsame Treffen von der Pfarrgemeinde St. Michael Kelz, der Gemeinde Vettweiß, der Caritas Düren und der Hauptschule organisiert.

Nach der Begrüßung berichtete die Rektorin den Seniorinnen und Senioren, deren erwachsene Kinder teilweise auch Schüler der Vettweißer Schule waren, von den Renovierungen des Schulgebäudes.

Danach teilten die Organisatoren der Veranstaltung Frau Gerdes von der Caritas, Frau Wirtz aus Kelz, Herr Krug, Jugendbeauftragter der Gemeinde Vettweiß, und Frau Bürkner-Vöcking, Klassenlehrerin der Klasse 10 B, die Besucher in Gruppen ein.

Unter Leitung von Brunhild Stegh wurde in der Lehrküche ein Mittagessen für 50 Personen unter dem Motto „Kochen früher und heute“ zubereitet: Kartoffelsuppe mit Würstchen nach Großmutter Art, Bircher-Benner-Kartoffeln mit Dip, Pfannkuchen mit Äpfeln und Crêpes Suzettes. Gerne ließen sich die Mädchen und Jungen, die sich dieser Aufgabe gestellt hatten, von erfahrenen Hausfrauen

Tricks für die Zubereitung geben, damit sie später diese Rezepte auch zu Hause nachkochen können.



Einige zog es unter Leitung von Techniklehrer Andreas Kramer in den Werkraum, wo Nistkästen hergestellt wurden. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 A hatten in ihrer letzten Technikstunde die entsprechenden Vorarbeiten geleistet, damit jeder Teilnehmer einen Nistkasten mit nach Hause nehmen konnte.

Im Informatikraum klärte der Lehrer Georg Kuhlemann Jung und Alt über die Gefahren des Internets auf. Dann wurden praktische Übungen durchgeführt, z. B.: Wir organisieren eine Reise mit Hotel-aufenthalt nach München.

In der ausgeräumten Doppelklasse 8 b/5a übten unter der Leitung von Frau Gerdes Junioren und Senioren Sketche ein, die das Zusammenleben von Jung und Alt widerspiegeln sollten. Am Ende des Tages erfreuten sich alle Gäste und Schüler an lustigen Alltagsszenen.



Während in der Küche das Essen vorbereitet wurde, deckten die Lehrerin Frau Bonn und die Schulleiterin für 50 Personen geschmackvoll die Tische ein, die am Vortag von Schülern der Klasse 9 a eingeräumt worden waren.

Als gegen 11.40 Uhr Seniorinnen und Senioren, Schülerinnen und Schüler Platz genommen hatten, wurde von Frau Stegh gemeinsam

mit Frau Wirtz, Frau Bonn und Frau Böhr das Essen serviert. Es

schmeckte allen, denn immer wieder wurde Nachschlag geordert. Bei Frau Stegh bedankte sich die Schulleiterin mit einem Blumenstrauß für die Planung, den Einkauf und die Organisation des Kochens.

Für das Küchenteam blieb keine Zeit mehr zum Spülen, da die Schulbusse immer pünktlich fahren und man sich noch zur Vorführung der Sketche treffen wollte. Lehrerinnen und Lehrer der Hauptschule spülten und brachten die Lehrküche während ihrer Freizeit wieder in Ordnung.

Als der Abschied nahte, fasste eine 80jährige Dame, die in der Küche mitgearbeitet hatte, ihre Eindrücke zusammen: „Frau Böhr, Sie haben richtig nette Schüler!“ Die Schulleiterin und das Lehrerkollegium freuten sich sehr über diese Aussage, denn der Tag war – trotz aller Arbeit – harmonisch und rund verlaufen und Jung und Alt hatten sich wieder einmal gut verstanden.

Die Organisatoren und Seniorinnen und Senioren wünschten den Abschlusschülern alles Gute für ihre berufliche Zukunft.



**VHS in der Gemeinde Vettweiß
ab April 2011**

Spielkreis in Disternich für Eltern/Großeltern mit Kindern ab 1 J.

Vorherige tel. Kontaktaufnahme wird von der Kursleiterin dringend erbeten! Eltern und Kinder ab ca. 1 Jahr spielen, basteln und singen gemeinsam. Die Kinder machen erste Erfahrungen in einer Gruppe. Mütter, Väter, Großeltern treffen sich zum Erfahrungsaustausch. Behinderte Kinder und Familien ausländischer Herkunft sind willkommen. Bisher teilnehmende Kinder haben bis zum Kindergarten eintritt Vorrang vor Neuaufnahmen.

Termin: Do., 12.05.11, 9:15-10:45 Uhr,
10 x (20 UStd.)

Entgelt: 35 € - Kinder frei

Leitung: Regina Oepen, Tel.: 02252-5938

Ort: DISTERNICH, Pfarrheim

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 11



outlet

3000m² Marken- und Designer-Mode sooo preiswert!



Die begehrte Kundenkarte jetzt
unkompliziert per E-Mail!



Einfach unter:
<http://rabatt.krause-outlet.de>
kostenlos anmelden & sparen »



20% Ersteinkaufs-Rabatt

Rurbenden • 52382 Huchem-Stammeln • direkt an der A4 Ausfahrt Düren



Jülich

Mo - Fr 10-19 Uhr • Sa 10-18 Uhr • Kostenlos PARKEN
www.krause-outlet.de

Kinder turnen und spielen

für Kinder von 6-10 Jahren

- in Kooperation mit dem Familienzentrum Vettweiß -
Dies ist ein Angebot für Kindergarten- und Grundschulkinder. Hier können die Kinder Gruppenerfahrungen sammeln, Spaß haben und die Kondition verbessern. Gemeinsame Turnstunden werden verbunden mit Gymnastik und Spielen.

Termin: Mo., 23.05.11, 16-17:30 Uhr, 8 x (16 UStd.)

Entgelt: 31 € max. 8 Personen

Leitung: Beata Sklorz, Tel.: 02424-201340

Ort: VETTWEISS, Familienzentrum Abenteuerland, Kuhweg 16

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 11-19-11

Gitarrenkurs für Anfänger/-innen

Liedbegleitung und einfache Melodien

Der Kursleiter berät Sie gerne vorab. (arndtbänder@gmx.de)

Termin: Mo., 02.05.11, 15:30-17:45 Uhr, 10 x (30 UStd.)

Entgelt: 46,50 €

Leitung: Arndt Bänder, Tel.: 02421-9946097

Ort: VETTWEISS, Hauptschule, Tannenweg

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 11-21-11

Gitarrenkurs für Fortgeschrittene

Liedbegleitung

Der Kursleiter berät Sie gerne vorab. (arndtbänder@gmx.de)

Termin: Mo., 02.05.11, 17:45-20 Uhr, 10 x (30 UStd.)

Entgelt: 46,50 €

Leitung: Arndt Bänder, Tel.: 02421-9946097

Ort: VETTWEISS, Hauptschule, Tannenweg

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 11-23-11

Malstunden für Kids

Acrylmalen in den Ferien

Wegen der großen Nachfrage weist M.-L. Klein darauf hin, dass vorherige tel. Kontaktaufnahme mit ihr zwingend erforderlich ist. Wir wollen die Leinwand farblich gestalten und unser Sternzeichen (oder das von Mama, Opa ...) mit verschiedenen Materialien hervorheben. Eine ganz tolle Sache, die euch riesigen Spaß bereiten wird!

Termin: Di., 26.04.11, 15-18 Uhr, 1 x (4 UStd.)

Entgelt: 6 € + Materialkosten

Leitung: Marie-Luise Klein, 02424-7489

Ort: SOLLER, Am Wolfgraben 2

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 11-30-11

Termin: Mi., 27.04.11, 15-18 Uhr, 1 x (4 UStd.)

Entgelt: 6 € + Materialkosten

Leitung: Marie-Luise Klein, Tel.: 02424-7489

Ort: SOLLER, Am Wolfgraben 2

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 11-31-11

Termin: Do., 28.04.11, 9-12 Uhr, 1 x (4 UStd.)

Entgelt: 6 € + Materialkosten

Leitung: Marie-Luise Klein, Tel.: 02424-7489

Ort: SOLLER, Am Wolfgraben 2

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 11-32-11

Wunderwelt Farben

Sie wollten schon immer malen (können)!

Wegen der großen Nachfrage weist M.-L. Klein darauf hin, dass vorherige tel. Kontaktaufnahme mit ihr zwingend erforderlich ist. In diesem Kurs ist alles erlaubt, was Sie schon immer ausprobieren wollten. Sie können so richtig nach Lust und Laune die Farbe und verschiedenste Materialien dick, kräftig und farbtintensiv oder zart und aquarellartig auftragen. Unterschiedliche Techniken in Acryl und Öl werden gezeigt.

Termin: Do., 05.05.11, 18-21 Uhr, 3 x (12 UStd.)

Entgelt: 18,50 €

Leitung: Marie-Luise Klein, Tel.: 02424-7489

Ort: SOLLER, Am Wolfgraben 2

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 11-48-11

Pomponistische Malerei

in Licht und Gegenlicht - Pfirsich

Wir verbinden Spannung und Komposition im Bild. Pomponismus bezeichnet eine neue Kunstrichtung in der hohen Kunst der alten Malerei mit neuen Maltechniken. Malen heißt, richtig sehen lernen und das Licht dirigieren von Hell nach Dunkel. Denken Sie daran: Jeder Pinselstrich bringt Sie voran und Ihre Mühe wird belohnt! Sämtliche Malmaterialien (z. B. Leinwand, Farben, Pinsel usw.) werden gestellt!

Termin: Fr., 27.05.11, 17-21:30 Uhr, 1 x (6 UStd.)

Entgelt: 9,50 € + 25 € Umlage

Leitung: Marie-Luise Klein, Tel.: 02424-7489

Ort: SOLLER, Am Wolfgraben 2

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 11-59-11

Yoga und Meditation

Atman Yoga

- Yoga als Balance bzw. Ausgleich gegenüber unserer stressbelasteten Berufs- und Alltagsroutine

- abgerundeter Zyklus einfachster Grundübungen in Verbindung mit betont ruhigem, gleichmäßigem Atemfluss, kombiniert mit weiteren wechselnden Übungen

- Atem-Energie-Übungen

Atman-Yoga ist praktisch ausgerichtet und dem altindischen Kriya-Yoga entlehnt, das die Einheit von Körper, Geist und Seele betont und spezielle Atem-Techniken mit einfachen Yoga Stellungen kombiniert. Jeder kann die Übungen für sich nutzen, um (wieder) in Kontakt mit mehr Energie, Fitness, Vitalität, Gelassenheit und Balance zu kommen.

Dieser Kurs wird von vielen Krankenkassen bezuschusst, Rückfragen hierzu beantwortet die Kursleitung.

Termin: Di., 03.05.11, 18:30-20 Uhr, 12 x (24 UStd.)

Entgelt: 108 €

Leitung: Martin Jeschke, Tel.: 02425-901458

Ort: GINNICK, Zehnthof, Kummweg 2

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 11-61-11

Termin: Di., 03.05.11, 20-21:30 Uhr, 12 x (24 UStd.)

Entgelt: 108 €

Leitung: Martin Jeschke, 02425-901458

Ort: GINNICK, Zehnthof, Kummweg 2

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 11-63-11

Aerobic

- in Kooperation mit dem Familienzentrum Vettweiß -

Aerobic ist ein dynamisches Fitnesstraining in der Gruppe mit rhythmischen Bewegungen zu motivierender Musik.

Die Grundelemente fördern die Koordination und Kondition. Die in einer Choreographie zusammengestellten Übungen sind eine Mischung aus klassischer Gymnastik und Tanz. Der Kurs beinhaltet unterschiedliche Schwerpunkte, die Muskeln werden gestärkt und Bauch, Oberschenkel und Po gestrafft. Bitte Isomatte oder Decke und Turnschuhe mitbringen!

Termin: Mo., 23.05.11, 19:30-21 Uhr, 8 x (16 UStd.)

Entgelt: 31 €, max. 8 TN

Leitung: Beata Sklorz, Tel.: 02424-201340

Ort: VETTWEISS, Familienzentrum Abenteuerland, Kuhweg 16

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 11-67-11

Termin: Di., 24.05.11, 19:30-21 Uhr, 8b x (16 UStd.)

Entgelt: 31 €, max. 8 TN

Leitung: Beata Sklorz, Tel.: 02424-201340

Ort: VETTWEISS, Familienzentrum Abenteuerland, Kuhweg 16

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 11-71-11

Computergrundkurs

EDV-Einführung ab 50 Jahre

Zielgruppe: absolute Neuanfänger/-innen die noch keine Erfahrungen im Umgang mit Computern und Anwendungsprogrammen haben.

Kursinhalte: Kennen lernen der Grundbegriffe der Datenverarbeitung; Umgang mit der Benutzeroberfläche WINDOWS (als Schwerpunkt); Kennen lernen und arbeiten mit den wichtigsten Funktionen von WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken; je nach Lernfortschritt auch kurzer Einblick in EXCEL, POWERPOINT und INTERNET.



Malerwerkstätte Heisinger
GmbH
Meisterbetrieb

Wir bringen Farbe in ihr Leben

- Raumgestaltung
- Fassadengestaltung
- Betonsanierung
- Vollwärmeschutz
- Hausmeisterservice

Luxheimer Weg 26
52391 Vettweiß-Kelz
Telefon 02424/901643
Telefax 02424/901642

Hinweis: Der Kurs enthält in verkürzter Form die wesentlichen Bestandteile des Grundstufenkurses "Textverarbeitung I".

Termin: Fr./Sa., 27./28.05.11, Fr. 18-21 Uhr, Sa. 8:30-12:15, 1 WoE. (9 UStd.)

Entgelt: 27 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Georg Kuhlemann, Tel.: 02421-63992

Ort: VETTWEISS, Hauptschule, Tannenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.: 11-80-11**

Tabellenkalkulation I

Grundstufe EXCEL

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Tabellenkalkulationsprogramm EXCEL arbeiten möchten.

Kursinhalte: grundlegender Umgang mit EXCEL: Tabellen erstellen / formatieren / gestalten / laden / speichern / verknüpfen etc. Beispiele aus der Büropraxis bilden die Grundlage der Anwendungen z. B. Listen, Angebote, (Ab-) Rechnungen, Diagramme.

Termin: Di., 03.05.11, 18-20:15 Uhr, 4 x (12 UStd.)

Entgelt: 36 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Georg Kuhlemann, Tel.: 02421-63992

Ort: VETTWEISS, Hauptschule, Tannenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.: 11-82-11**

Präsentationen

Grundstufe PowerPoint am Wochenende

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Präsentationsprogramm POWERPOINT arbeiten möchten.

Kursinhalte: grundlegender Umgang mit POWERPOINT: Erstellen und Gestalten von Präsentationen; Ablauf von Präsentationen; Einsatz von Animationsobjekten, Gestaltung von Folien und Vortragsunterlagen.

Termin: Fr./Sa., 20./21.05.11, Fr. 18-21 Uhr, Sa. 8:30-11:30 Uhr, 1 WoE. (8 UStd.)

Entgelt: 24 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Georg Kuhlemann, Tel.: 02421-63992

Ort: VETTWEISS, Hauptschule, Tannenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.: 11-84-11**

Frühlingsfest und Osterbasar

in der Kindertagesstätte der Johanniter in Jakobwüllesheim



Am 20. März diesen Jahres veranstaltete der Förderverein zusammen mit dem Erzieherinnenteam der Kindertagesstätte zur Begrüßung des Frühlings und Einweihung des neuen Anbaus, sein Frühlingsfest mit Osterbasar. Seit Sommer 2010 haben dort der Ruheraum der Übermüdigten und der Wickelraum der Kleinsten seinen Platz gefunden.

Eröffnet wurde das Fest um 12.00 Uhr durch eine sehr schöne Segnungsandacht von Pfarrerin Rössler in deren Anschluß die Kinder Heliumballons in den sonnigen Himmel aufsteigen ließen.



Sehberatung
von Ihrem
Augenoptikermeister

Geschäftszeiten:

Montag - Freitag 9.00 Uhr - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr

Brillen - Mode
Optik Blumenthal
Contactlinsen

Kölmsstraße 51 - 53909 Zülpich - Tel. 0 22 52 - 14 34
Bonner Str. 19 - 50374 Erftst.-Lechenich - Tel. 0 22 35 - 76 969

Und dann ging es richtig los: Die Kinder kosteten das tolle Nachmittagsprogramm bei herrlichem Frühlingswetter in vollen Zügen aus – es wurde geschminkt, unter fachkundiger Anleitung Tonarbeiten hergestellt, es gab eine lustige Kasperle-Theateraufführung und eine fast einstündige, spannende Suche nach dem legendären Schatz des Piraten Jack Sparrow rund um die Kindertagesstätte.

Währenddessen konnten die erwachsenen Gäste in aller Ruhe bei Salaten und Bockwurst oder später bei Kaffee und Kuchen ein gemütliches Schwätzchen mit dem Tischnachbarn halten und sich dem Nichtstun hingeben oder einfach in Ruhe durch unseren Osterbasar stöbern. Dort wurden handgearbeitete Kinder- und Elternkunst, wie z. B. von den Kindern marmorierte Eier, Fingerdruckbilder, Hasenpompons, oder von den Eltern genähte und bepflanzen Filztaschen, Gruß- und Kommunionkarten oder in Serviettentechnik gearbeitete Holzschatztruhen, Tablettts, hängende Tontopftiere, Strohähne und Stoffhühner, zum Verkauf angeboten.

Und die Nachfrage der Gäste war in allen Bereichen so groß, dass sich die Kinder der Kindertagesstätte der Johanniter in Jakobwüllesheim über neue bzw. zusätzliche Spielgeräte im Außenbereich freuen können, denn hierfür wird der Erlös unseres Frühlingsfestes und Osterbasars u. a. genutzt.

Ganz herzlich danken möchte der Vorstand des Fördervereins und das Team der Kindertagesstätte noch besonders allen Helfern die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Wir bedanken uns für die Salat- und Kuchenspenden, die helfenden Hände während des Frühlingsfestes, die bastelnden Hände in den Vorbereitungswochen und auch für die Geldspenden, die den Förderverein in seiner Tätigkeit noch zusätzlich unterstützen.

Wir wünschen allen ein frohes Osterfest.

Ein Traum wurde wahr!



Und jetzt ist es Zeit DANKE zu sagen...

Danke für...

die wunderschöne Session 2010/2011,
die Ihr mit mir verbracht habt,

die vielen Überraschungen, Geschenke
und unvergesslichen Stunden,

die tatkräftige Unterstützung durch
die KG Fidele Jonge Kelz,

die Begleitung in allen Lebenslagen
durch die Lottis und die Garden.

Ein ganz besonderer Dank gilt meinen Adjutanten
Christian Eisenbraun und Markus Roeb,
die mir immer mit Rat und Tat zur Seite standen,
sowie deren Ehefrauen, die viele Stunden
auf Ihre Männer verzichten mussten.

Bedanken möchte ich mich auch bei meinen Eltern,
meinem Bruder und meiner Freundin Kristina, die mir
immer den Rücken gestärkt und freigehalten haben.

Schenk mir heute Nacht dein ganzes Herz...

Danke dass Ihr mir so
viele Herzen geschenkt habt!

Euer

Prinz Christoph I (Steffens)

Kelz, im April 2011

Kirchliche Nachrichten

Bewegende Familienmesse in Soller



Die Familienmesse am 12. März in Soller war für alle ein großes Erlebnis. Der afrikanische Chor „ESENKO“ und der Kinderchor aus dem Pfarrverband unter der Leitung von Herrn Hilgers übertrugen ihre Freude am Gesang auf die ganze Kirche. Auch die Kommunionkinder wirkten mit. Pfarrer Kraus erarbeitete zusammen mit den Kindern die Problematik in Teilen Afrikas anhand des diesjährigen MISEREOR-Hungertuchs. Die Vorträge der beiden Chöre passten da genau zum Thema und machten die gesamte Messe zu einer „runden Sache“.

Pfarramt St. Marien, Vettweiß

Erstkommunion in den Gemeinden Disternich und Sievernich

Das Fest der Erstkommunion feiern in **Disternich** am Sonntag, 01. Mai um 9.00 Uhr folgende Kinder:

Flatten Luca, Im Neffeltal 13 aus Disternich; Kalz Maria, Weilerweg 24 aus Disternich; Kerper Luke, Talstr. 5a aus Disternich; Müller Lena, Bergstr. 14 aus Disternich; Oepen Hannah, Barbarastr. 20 aus Disternich; Olschewski Kim Marie, Barbarastr. 15a aus Disternich; Poncelet Alina, Rövenicher Str. 22 aus Sievernich; Schmitt Maurice, Aachenerstr. 4 aus Zülpich-Geich; Schneider Lara, Bergstr. 32 aus Disternich; Winkler David, Weilerweg 22 aus Disternich

Zu diesem Festtag begleiten Euch die besten Glück- und Segenswünsche von Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß. In diesen Glückwunsch schließen wir Eure lieben Eltern mit ein.

Erstkommunion in den Gemeinden Jakobwüllesheim, Kelz und Lühheim:

Das Fest der Erstkommunion feiern in **Kelz** am Sonntag, 01. Mai um 11.00 Uhr folgende Kinder:

Basarov Leonie, Vettweißer Str. 33a aus Jakobwüllesheim; Frings Lea, Pfr.-Klüttermann-Str. 4 aus Kelz; Fuß Hannah, Michaelstr. 21 aus Kelz; Jordan Celine, Nikolausstr. 70 aus Lühheim; Krauß Nina, Dürener Weg 7 aus Jakobwüllesheim; Latz Annika, Heerstr. 11 aus Lühheim; Nöldgen Thomas, Schulplatz 1 aus Jakobwüllesheim; Pütz Anastasia, Klosterstr. 11a aus Kelz; Schneider Jan, Bubenheimer Str. 2 aus Jakobwüllesheim; Schwichtenberg Lara, Scheidtweilerhof 2

aus Lühheim; Sistig Dennis, Fritz-Braun-Str. 3 aus Jakobwüllesheim; Unger Jonas, Pfr.-Klüttermann-Str. 13 aus Kelz; Vostell Sophie, Oststr. 60 aus Kelz; Wrona Nico, Vettweißer Str. 19 aus Jakobwüllesheim

Zu diesem Festtag begleiten Euch die besten Glück- und Segenswünsche von Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß. In diesen Glückwunsch schließen wir Eure lieben Eltern mit ein.

Erstkommunion in den Gemeinden Gladbach und Müddersheim

Das Fest der Erstkommunion feiern in **Müddersheim** am Sonntag, 08. Mai um 9.00 Uhr folgende Kinder:

Frankeser Anna, Michelsgraben 26 aus Gladbach; Fröhling Nils, Römerweg 29 aus Gladbach; Klötsch Kevin, Michelsgraben 51 aus Gladbach; Paffendorf Philip, Hinter den Gärten 37 aus Müddersheim; Schäfer Sarah, Amandusstr. 41 aus Müddersheim; Urban Joline, Petrusstr. 58 aus Gladbach

Zu diesem Festtag begleiten Euch die besten Glück- und Segenswünsche von Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß. In diesen Glückwunsch schließen wir Eure lieben Eltern mit ein.

Erstkommunion in der Gemeinde Vettweiß

Das Fest der Erstkommunion feiern in **Vettweiß** am Sonntag, 08. Mai um 11.00 Uhr folgende Kinder:

Brake Mario, Schulstr. 39b; Eversheim Anabel, Amselweg 22; Friesdorf Theresa, Friedhofsweg 26; Heinen Laudis, Ulmenweg 24; Hürtgen Felix, Im Tal 6; Lenzen Niklas, Maiglöckchenweg 57; Mostert Maximilian, Dirlauer Weg 3; Münster Anna Maria, Dürener Str. 32; Obladen Sarah, Maiglöckchenweg 28; Priotto Julia, Waldweg 12; Priotto Linda, Waldweg 12; Rattenberger Anna-Lena, Ulmenweg 16; Rattenberger Tobias, Ulmenweg 16; Schall Klara, Lindchenspfad 1; Wicker Vanessa, Zülpicher Str. 30

Zu diesem Festtag begleiten Euch die besten Glück- und Segenswünsche von Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß. In diesen Glückwunsch schließen wir Eure lieben Eltern mit ein.

BESTATTUNGSHAUS STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR
- www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Vettweiß
Tel.: (0 24 24) 90 16 16

Kreuzau-Untermaubach
Tel.: (0 24 22) 90 30 65



“Ich würde gerne
vorsorgen um sicher
zu sein.”



“Ich würde gerne
mit dem Wind auf
Reise gehen.”



“Ich würde gerne
mit jemand reden
der mich versteht.”



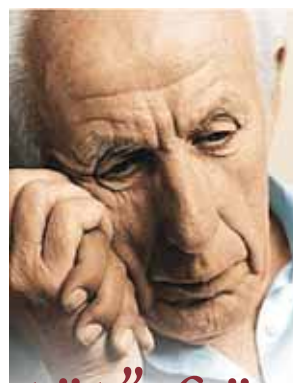
“Ich möchte das Wie
und Wo selbst
wählen.”



“Ich würde gerne
von den Wogen der
See getragen
werden.”



“Ich würde gerne
die Musik wählen
die mir am Herzen
liegt.”



“Ich würde gerne
Zuhause Abschied
nehmen.”

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de

Bestattungshaus “Pietät” Lüssem



Erstkommunion in Gemeinden **Ginnick, Froitzheim / Frangenheim und Soller**

Das Fest der Erstkommunion feiern in **Froitzheim** am Sonntag, 22. Mai um 11.00 Uhr folgende Kinder:

Bauduin Maurice, In der Komm 30 aus Froitzheim; Dahmen Nils, Antoniusstr. 15 aus Ginnick; Grisar-Salentin Silas, Marienstr. 19 aus Soller; Haaß Patricia, Auf dem Acker 5 aus Ginnick; Klein Sascha, Bachstr. 19 aus Soller; Meisen Julia, Am Schnocksgraben 3 aus Frangenheim; Poensgen Annalena, Im Weier 8 aus Ginnick; Poensgen Kyra, Im Weier 8 aus Ginnick; Schier Justin, Drover Str. 25 aus Soller; Spottke Marina, In der Komm 45 aus Froitzheim; Stegh Thorben, Drover Str. 20 aus Soller; Stolz Fabian, Peter-Graßmann-Str. 18 aus Froitzheim; Vorbrüggen Sina, Peter-Graßmann-Str. 12 aus Froitzheim; Wirtz Lennart, Demmerweg 12 aus Soller

Zu diesem Festtag begleiten Euch die besten Glück- und Segenswünsche von Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß. In diesen Glückwunsch schließen wir Eure lieben Eltern mit ein.

Konfirmation 2011

Am Samstag, dem **30. April 2011** feiert Ihr das Fest der Konfirmation Baumann, Patrick, An den Wiesen 5 aus Froitzheim
Raabe, Catharina, Nikolausstr. 11 aus LUXHEIM
Recks, Niklas, Zülpicher Str. 25 aus Vettweiß

Am Samstag, dem **07. Mai 2011** feiert Vetter, Maurice Bahnhofsweg 20 aus Sievernich das Fest der Konfirmation.

Am Sonntag, dem **08. Mai 2011** feiert Ihr das Fest der Konfirmation Kirschner, Luisa Weilerweg 26 aus Disternich
Schneider, Johanna Barbarastr. 3 aus Disternich

Am Sonntag, dem **15. Mai 2011** feiert Offergeld, Demien Johannesstr. 49 aus Sievernich das Fest der Konfirmation.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren Euch zu Eurem Festtag. In diesen Glückwunsch schließen wir Eure lieben Eltern mit ein.

Pfarramt St. Marien, Vettweiß

Angebote für Kinder und Familien in der Zeit vor Ostern

Freitag, 8. April, um 18.30 Uhr, in der Kirche Müddersheim:
Bußgottesdienst für Kinder u. Familien u. ganz besonders für die Kommunionkinder 2011

Freitag, 15. April, um 17.00 Uhr, in der Kirche Vettweiß:
Kinderkreuzweg - anschließend: gemeinsames Palmstockbinden im Pfarrheim Vettweiß für alle interessierten Kinder

Zum Palmstockbinden in Vettweiß bringen alle Kinder bitte 2 Stöcke (ein Stock ca. 40 cm lang und ein Stock ca. 15 cm lang) und - soweit vorhanden - etwas Buchsbaum mit.

Dienstag, 19. April, um 16.00 Uhr, in der Kirche Vettweiß
Beichte für Kinder

**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

**WIR
GEBEN
IHRER
TRAUER
ZEIT
UND
RAUM**

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

NORBERT SIEVERNICH & FRANK ZIEGNER

BÜRO: KREUZAU VETTWEISS-SIEVERNICH
TEL. 0 24 22-50 47 67 TEL. 0 22 52-8 36 79 60

Gründonnerstag, 21. April, um 17.00 Uhr in der Kirche Vettweiß
Familienmesse (mitgestaltet von den Kommunionkindern der Pfarre St. Marien)

Karfreitag, 22. April, um 10.00 Uhr in der Kirche Disternich
Kinderkreuzweg

Feier der "Drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und von der Auferstehung des Herrn" in der Pfarre St. Marien

Das Werk der Erlösung der Menschen und der vollendeten Verherrlichung Gottes hat Jesus Christus, der Herr, vor allem durch das Pascha-Mysterium vollzogen, in dem er durch seinen Tod unseren Tod überwunden und in der Auferstehung das Leben wiederhergestellt hat. Darum sind die "Drei Österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn" die Höhepunkte des ganzen Kirchenjahres. Was der Sonntag für die Woche bedeutet, das ist Ostern für das ganze Jahr. Die "Drei Österlichen Tage" beginnen mit der Abendmahlsmesse am Donnerstag und haben ihren Gipfelpunkt in der Feier der Osternacht. (vgl. Direktorium Bistum Aachen)

Zur Mitfeier des österlichen Triduum - also die "Messe vom Letzten Abendmahl", die "Liturgie vom Leiden und Sterben Christi" sowie die Osternachtfeier - sind alle Gläubigen ganz herzlich eingeladen. Das österliche Triduum, an dem wir Jesu Passion und Auferstehung mitvollziehen, feiern wir in der Pfarre St. Marien wie folgt:

Kelz
Vettweiß

Ihr kompetenter Partner in der modernen Haustechnik

Neulen GbR

Meisterbetrieb seit 1977

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Am Roßpfad 7
52399 Merzenich-Girbelsrath
Telefon (0 24 21) 97 15 60
Telefax (0 24 21) 97 15 61

Besuchen Sie unsere Verkaufs- und Geschäftsräume

Gründonnerstag 21. April 2011 Messe vom Letzten Abendmahl 18.30 Uhr anschließend: Anbetungsstunde 17.00 Uhr mitgestaltet von den Kommunionkinder

Karfreitag 22. April 2011 Liturgie vom Leiden und Sterben Christi 15.00 Uhr

Karsamstag 23. April 2011 Osternachtfeier 20.00 Uhr mitgestaltet vom Kirchenchor Kelz

Ostersonntag 24. April 2011 Osternachtfeier 6.30 Uhr anschließend: Osterfrühstück im Pfarrheim Kelz

Die Messen am Palmsonntag, am Ostersonntag und am Ostermontag entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Am Karfreitag beten wir den Kreuzweg um 17.00 Uhr in Sievernich (im Pfarrgarten) und morgens um 8.00 Uhr im Park von Burg Müddersheim. Im Anschluss an den Kreuzweg in Müddersheim sind alle Teilnehmer in die Burg zu Kaffee und einem kleinen Imbiss eingeladen.

Zu diesen Kreuzwegen am Karfreitag sind Gläubige aus allen Gemeinden der Pfarre St. Marien eingeladen.

Frühstück am Ostersonntag im Pfarrheim Kelz

In diesem Jahr feiern wir die Auferstehungsmesse am Ostersonntag um 6.30 Uhr in St. Michael Kelz. Der Förderkreis lädt anschließend die Gottesdienstbesucher zum Osterfrühstück ein. Bei Osterkranz, Ostereier und frischem Kaffee wollen wir diesen besonderen Morgen noch gemeinsam genießen.

Um besser kalkulieren zu können, möchten wir bis zum 20. April um eine Anmeldung bitten bei Karl Wirtz (Tel. 02424-7387) oder Maria Esser (Tel. 02424-2147) oder unter: E-Mail: mariesse@web.de.

Wir freuen uns auf den Ostermorgen! Förderkreis St. Michael

Gottesdienste

in der Fastenzeit und am Palmsonntag in der Pfarre St. Marien

Freitag, 08. April

Müddersheim 18.30 Uhr **Bußgottesdienst für die Kommunionkinder und Familien**

Donnerstag, 14. April

Kelz 18.30 Uhr **Bußgottesdienst**

Freitag, 15. April

Vettweiß 17.00 Uhr **Kinderkreuzweg, anschl. Palmstockbinden im Pfarrheim** für die Kommunionkinder und alle interessierten Kinder

Samstag, 16. April

Gladbach 7.00 Uhr **Fastenmesse (Frühschicht) anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim**

Disternich 17.00 **Familienmesse** zum Palmsonntag mit Palmweihe

Jakobwüllesh. 18.30 Uhr **Familienmesse** zum Palmsonntag mit Palmweihe

Sonntag, 17. April Palmsonntag

Gladbach 8.30 Uhr **Familienmesse** mit Palmweihe

Vettweiß 10.00 Uhr **Familienmesse** mit Palmweihe

Ginnick 11.30 Uhr **Familienmesse** mit Palmweihe

Dienstag, 19. April

Ginnick 18.30 Uhr **Bußgottesdienst**

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern in der Pfarre St. Marien

Donnerstag, 21. April Gründonnerstag

Vettweiß 17.00 Uhr **Familienmesse zum Gründonnerstag** (mitgestaltet von den Kommunionkindern)

Kelz 18.30 Uhr **Messe vom Letzten Abendmahl**

Freitag, 22. April Karfreitag

Müddersheim 8.00 Uhr **Kreuzweg im Park von Burg Müddersheim**

Disternich 10.00 Uhr **Kinderkreuzweg**

Kelz 15.00 Uhr **Liturgie vom Leiden u. Sterben Jesu**

Vettweiß 15.00 Uhr **Liturgie vom Leiden u. Sterben Jesu**

Sievernich 17.00 Uhr **Kreuzweg im Pfarrgarten**

Samstag, 23. April Karsamstag

Vettweiß 20.00 Uhr **Feier der Osternacht**

Sonntag, 24. April Ostersonntag

Kelz 6.30 Uhr **Feier der Osternacht**

Soller 10.00 Uhr **Osterhochamt**

Sievernich 10.00 Uhr **Osterhochamt**

Froitzheim 11.30 Uhr **Osterhochamt**

Müddersheim 11.30 Uhr **Osterhochamt**

Montag, 25. April Ostermontag

Disternich 8.30 Uhr **Hl. Messe**

Jakobwüllesh. 10.00 Uhr **Hl. Messe**

Gladbach 10.00 **Hl. Messe**

Ginnick 11.30 **Hl. Messe**

Vettweißer Terminseite

!! Termine (nicht nur) für Senioren !!

Liebe Senioren!

Und weiter geht es in diesem Monat mit Spiel, Sport, Spaß und Spannung.

Mittwoch, 20.04.2011, 14:30 Uhr **„Meditation“**

Thema: Wer wälzt uns den Stein

Mittwoch, 27.04.2011, 13:30 Uhr **„Osterspaziergang 2011“**

Wir fahren mit dem PKW nach Burgau, wo uns, wie jedes Jahr, unser Osterspaziergang die ersten Frühlingsboten zeigt. Anschl. trinken wir Kaffee in der Burg. Hierzu bitte anmelden.

Alle sind herzlich eingeladen mitzumachen und dabei zu sein in guter Gemeinschaft. Na, neugierig geworden? Wir freuen uns auf ihr Kommen und Mittun.

Wichtiger Aufruf!

Weil nach altem Brauch vom Gloria der Messfeier am Gründonnerstagabend an bis zur Osternachtsfeier die Glocken schweigen, um auch die Erinnerung an die "glockenlose Zeit" der ersten Jahrhunderte wach zu halten, werden Schlagbretter umgangssprachlich "Klappern" genutzt, um die Gläubigen an regelmäßige Gebets- und Gottesdienstzeiten zu erinnern.

Für das diesjährige "Klappern" vor Ostern fehlt allerdings dem Einen oder Anderen Messdiener noch die Klapper.

Wer also noch eine solche zu Hause hat und sie abgeben oder auch "leihweise" zur Verfügung stellen könnte, möge sich bitte bei Ralf Künzel, Tel.: 0160-94988153 oder aber direkt im Pfarrbüro unter den angegebenen Öffnungszeiten melden.

Edgar Münster, Dürener Str. 32, 52391 Vettweiß, Tel.: 02424-7920
eMail: Pfarrbrief@Bigeaddie.de

Urlaub ohne Koffer.....

Stadtranderholung in Gemünd

Gönnen Sie sich eine Abwechslung!

Entrinnen Sie der Eintönigkeit und Ihrem Alltag.

Die Stadtranderholung ist eine Chance, Gemeinschaft zu erleben, miteinander ins Gespräch zu kommen und in der Gruppe mit Gleichgesinnten erholsame Tage zu verbringen.

Auch in diesem Jahr geht es wieder mit dem Bus nach Gemünd, wo die Teilnehmer 5 Tage eine Rundumversorgung für Leib und Seele erwartet.

Auch in diesem Jahr machen wir eine Halbtagsfahrt.

Wann: 22. August bis 26. August 2011

Wo: Gemünder Parkrestaurant, Gemünd

Preis: 130,00 Euro/5 Tage (ein einzelner Tag wird mit 30,00 € berechnet)

Anmeldungen: Bei den Verantwortlichen der Pfarren und in Düren bei Marlis Aschenhof, Telefon: 02421/ 44896.

Seniorenerholung

Vom 27.07. – 08.08.2011

Ein gebettet in die romantische Landschaft der Bergischen Rhön liegt unser Hotel „Jägerhof“ in Bad Brückenaue mit unseren beiden Gästehäusern „Haus Buchonia“ und „Haus Katharina“ mit eigenem Kurpark und in unmittelbarer Nähe des Kurparks des Staatsbad Bad Brückenaue.

Der Tag beginnt mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet, zum Mittag und Abendessen haben die Gäste Menüwahl jeweils zwischen 2 Gerichten.

Der Abendtee ist im Preis enthalten.

Der Preis im Doppelzimmer beträgt 685,00 € und im Einzelzimmer 720,00 €.

Nelly Zeitz

Marlis Aschenhof

„Gedenkfeier“

Die Hospizbewegung Düren-Jülich erinnerte in einer ökumenischen Gedenkfeier in der Kapelle der Wohnanlage Sophienhof in Niederzier an die verstorbenen Menschen, die im vergangenen Jahr von den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hospizbewegung begleitet wurden.

Gerda Graf, stellvertretende Vorsitzende der Hospizbewegung und Geschäftsführerin der Wohnanlage Sophienhof, konnte neben den ehrenamtlichen Mitarbeitern der Hospizbewegung aus Düren und Jülich auch Angehörige, Freunde und Bekannte der Verstorbenen begrüßen. Die Gedenkfeier wurde von ehrenamtlichen Mitarbeitern vorbereitet und gestaltet. Verschiedene Texte zum Leben und Sterben und das Anzünden einer Kerze für die Verstorbenen erinnerten an die begleiteten Menschen.

Pfarrer Josef Jansen aus Jülich und Pfarrerin Irene Weyer aus Düren hoben in ihren Ansprachen hervor, dass der Name jedes begleiteten Verstorbenen in die Hände der Hospizmitarbeiter geschrieben sei. Sie dankten den Hospizmitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre von Liebe und Mut geprägte Arbeit und ermutigten zum "Weiter-tun". Den Angehörigen versicherten sie, dass sie sich der Liebe und dem Trost Gottes sicher sein dürfen; auch wenn dies in Leid und Trauer nicht immer erspürt werden könne.

Die Gedenkfeier wurde musikalisch gestaltet von Bernd Schmidt, Orgel und von Karl-Heinz Sönthgen, Oboe. Die sorgfältig ausgewählten, exzellent und liebevoll vorgetragenen Musikstücke betonten nachhaltig den würdigen Rahmen der Gedenkfeier.

„Trotz des intensiven Fühlens und des Erinnerns an meinen verstorbe-

nen Mann, habe ich während der Gedenkfeier immer eine freudige Leichtigkeit gespürt“ sagte eine Teilnehmerin nach der Gedenkfeier.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen im Sophienhof gab es nach dem „offiziellen Teil“ viele Gespräche und Begegnungen, die im Sinne des Leitgedankens der Hospizbewegung Düren-Jülich „Leben im Sterben“ standen.

Informationen über die ambulante Hospizbegleitung gibt es bei der Hospizbewegung, Telefon 02421-393220.



Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hospizbewegung Düren-Jülich gestalteten zusammen mit Pfarrerin Irene Weyer aus Düren und Pfarrer Josef Jansen aus Jülich die Gedenkfeier für die Verstorbenen.

Vereinsmitteilungen

5. Kinder- und Jugendförderpreis

der Bürgerinitiative Vettweiß e. V. – Förderbetrag: 500,- Euro

Die BI Vettweiß e.V. wird auch in diesem Jahr wieder Kinder- und Jugendarbeit in der Kommune Vettweiß, durch den vor 4 Jahren ins Leben gerufenen Kinder- und Jugendförderpreis der Bürgerinitiative Vettweiß, finanziell unterstützen.

Zielgruppe sind z. B. Krabbelgruppen, Kindergärten, unsere Schulen, Vereine, Einzelpersonen und Ehrenamtliche, die sich in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren. Alle die in irgendeiner Form mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, egal ob es sich nun um allgemeine Kinder- und Jugendarbeit handelt oder spezielle Projekte in Bezug auf Umwelt, Miteinander zwischen Jung und Alt, Sport, Kunst, Musik, Vorbereitung auf das Berufsleben, Feriengestaltung, Instandhaltung oder Erweiterung von Plätzen, Räumen und Gebäuden für Kinder und Jugendliche sowie Anschaffung von pädagogischem Material.

Alle eingehenden Anträge werden von uns sorgfältig geprüft und besprochen.

Das Vergabegremium besteht aus den sachkundigen Bürgern und den Ratsmitgliedern der BI-Fraktion.

Anträge zum Förderpreis können frei formuliert an den Fraktionsvorsitzenden der BI, Henning Demke gestellt werden.

Wichtig für die Bewerbung sind die Anzahl der Teilnehmer und die Beschreibung des konkreten Projekts. Bewerbungen werden ab

sofort entgegen genommen. Letzter Abgabetermin ist Freitag, der 22.07.11. Die BI-Fraktion wird während der Sommerferien den diesjährigen Preisträger durch Mehrheitsentscheidung festlegen. Die Preisübergabe wird somit nach den Sommerferien stattfinden und mit dem/den Preisträger(n) abgesprochen. Der Förderpreis kann auf max. 2 Preisträger aufgeteilt werden.

Kontakt:

Henning Demke, Michelsgraben 60, 52391 Vettweiß-Gladbach, Mobil: 0171/2881652; E-mail: h.demke@motul.de

III. großes Schock-Turnier

Samstag, 16.04.2011

Beginn: 19:00 Uhr

Treffen ab 18:30 Uhr

**Vereinslokal "Zum Neffeltal",
Petrustr. 30,
52391 Vettweiß-Gladbach**

**Startgeld Euro 12,-, von denen Euro 5,- als
Geldpreis ausgespielt werden.**

**Großer Wanderpokal sowie Geld- und
Sachpreise!**

**Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich
gesorgt! Teilnahme ab 18 Jahren!**

**Anmeldungen bitte an Henning Demke,
Neffeltal 55, Michelsgraben 60,
52391 Vettweiß-Gladbach,
Telefon: 0171 / 2 88 16 52 oder im Vereinslokal**

me Mischa Emons
Maler- & Lackierermeister

Auf der Komm 30
52385 Nideggen-Berg

Telefon: 0 24 27/90 91 33
Telefax: 0 24 27/90 91 34
Mobil 01 77/5 60 52 07
01 77/3 25 59 79

E-Mail: mail@malermeister-emons.de · www.malermeister-emons.de



St. Antonius Schützenbruderschaft Müddersheim 1922 e. V.

E I N L A D U N G

Liebe Müddersheimer!

Die St. Antonius Schützenbruderschaft lädt hiermit alle Müddersheimer am **Samstag, den 23.04.11** zum **2. Preisschießen** auf unseren Schießstand ein.

Anmelden kann man sich **ab 13:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus. Die Anmeldung ist **fortlaufend bis 17:30 Uhr** möglich.

Das Mindestalter der Teilnehmer beträgt 14 Jahre, nach oben hin sind keine Grenzen gesetzt. Mannschaften bestehen aus mindestens 4 Teilnehmern, da die besten vier Wertungen das Mannschaftsergebnis ergeben.

Gerne würden wir **Mannschaften** unserer Ortsvereine und -gruppen z. B. FC Müddersheim, KG Löstige Möscheme, Taubenvereinigung, J. I. M., Löschgruppe, IG Ortsvereine, SG Neffeltal, Stinaclub, Hupfdohlen, „Alte Herren“ usw. begrüßen. Nachbarn können eine Straßenmannschaft bilden oder gar eine Familienmannschaft wäre möglich. Wir setzen auf Ihre Fantasie!

Oder melden Sie sich für die **Einzelwertung** an.

Teilnehmer können maximal für 2 Mannschaften antreten, für die Einzelwertung so oft wie gewünscht. Geschossen wird mit unseren vereinseigenen Luftgewehren, 10 Meter, 3 Schuss aufgelegt.

Für das leibliche Wohl aller Gäste ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

!!! St. Antonius Schützenbruderschaft !!!

DLRG Niederzier bietet neue Kurse an

Nach den Ferien beginnen am 05.05.2011 die neuen Kurse im Hallenbad an der Stockheimer Landstraße in Düren. Für die ganz Kleinen startet um 15.00 Uhr das Babyschwimmen (bis ca 2 Jahre) und um 15.50 Uhr sind die 2 – 5jährigen zum Kleinkinderschwimmen eingeladen. Diese beiden Kurse werden von einem Elternteil mit gestaltet.

Danach schließen sich zwei Seepferdchen-Kurse an – ohne Begleitung im Schwimmbad.

Anmeldungen bitte an: info@niederzier.dlrg.de

Weitere Informationen unter <http://www.niederzier.dlrg.de>

KG Löstige Möscheme 1972 e. V.

E I N L A D U N G

Hiermit wird recht herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung der KG Löstige Möscheme e. V. am **Freitag, den 29. April 2011 um 20:00 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus Müddersheim eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festlegung der Tagesordnung
2. Grußwort des Präsidenten
3. Bericht des Vorstandes
 - 3.1 Bericht des Vorsitzenden
 - 3.2 Bericht des Jugendleiters
 - 3.3 Bericht der Kassiererin
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl von zwei Kassenprüfern
7. Satzungsänderung
8. Festlegung des Mitgliedsbeitrages
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Der Vorstand

Bezirks-Schützenfest 2011

in Jakobwüllesheim

In der Zeit vom 17. bis 20. Juni 2011 feiert die St. Jakobus-Schützenbruderschaft ihr diesjähriges Schützenfest verbunden mit dem Fest des Bezirksverbandes Düren-Ost.

Wir freuen uns besonders, in diesem Jahr zum ersten Mal den Bezirkskönig aus unserer Bruderschaft zu stellen. Wir gratulieren Ralf Oepen dazu.

Sie laden wir alle recht herzlich zu unserem Fest ein. Besuchen Sie uns doch zum Beispiel beim Tanzabend am Freitag, dem 17. Juni. Im Verlaufe dieser Veranstaltung können Sie ein wenig aus unserer 90 jährigen Geschichte erfahren. Der Höhepunkt wird die Übergabe der Bezirksstandarte an unsere Bruderschaft sein.

Für Stimmung wird wieder die Band „The Lovers“ sorgen, ebenso wie auf dem Königball am Samstag.

Arnold Pütz & Sohn Recycling GmbH

Baustoffrecycling · Abfallverwertung · Bagger · Abbruch · Baustoffe · Container

**Ihr zuverlässiger Partner,
 wenn es um Entsorgungsfragen, Abbrüche und Erdarbeiten geht:**

- Annahme von Bauschutt, Erdreich, Holz, Grünabfälle und Baustellenmischungen (**auch Selbstanlieferung**)
 - Herstellung von Recycling-Splitt in verschiedenen Kornabstufungen für Straßen- und Wegebau, Platzbefestigungen und Pflasterunterbau
 - Containergestellung von 4 bis 36 cbm
 - Abbrucharbeiten, vom Einfamilienhaus bis zur Industrieanlage
 - Ausschachtungen – Verfüllarbeiten – Platzbefestigungen
 - Verkauf von Mutterboden
 - Verkauf von Findlingen für Teich- und Gartengestaltung
- Abgabe aller Materialien auch in Kleinmengen an private Abholer.

Dies ist nur ein Ausschnitt aus unserem Leistungsspektrum; sprechen Sie uns bei Ihren individuellen Wünschen an!

Büro und Werk: Merzenicher Heide 1, 52399 Merzenich, Telefon (02421) 93 78-0, Telefax 93 78-26



**Ab sofort vorrätig!
 Stammholz,
 Kaminholz und
 Hackschnitzel**

Das gesamte Programm und vieles mehr finden Sie auf unserer Homepage unter: www.st-jakobus-schuetzen.de

Wir freuen uns auf Sie

Ihre St. Jakobus-Schützenbruderschaft
Jakobwüllesheim e. V.

Disternich hält Frühjahrsputz



Initiiert durch die Interessengemeinschaft Disternicher Ortsvereine e. V., in der alle Vereine des Dorfes vertreten sind, versammelten sich am frühen Samstagmorgen über 20 Freiwillige und hielten gründlich Frühjahrsputz im Dorf. Nachdem Ortsvorsteherin Helga

Schmidt die Helfer begrüßt hatte, schwärmten etliche Gruppen mit Schaufel, Besen und sonstigem Gerät ausgerüstet aus und legten los. Erfreulich ist die Tatsache, dass sich neben den „üblichen“ Vereinsaktivitäten auch viele Dorfbewohner anschlossen, die eben nicht Mitglied in einem der vielen Vereine sind. Wie das nachfolgende Bild zeigt, waren selbst die kleinsten Dorfbewohner mit eingespant.



Nach knapp drei Stunden erstrahlte der Ort wieder im neuen Glanz und die Aktiven konnten in den Feierabend entlassen werden.

Zum Abschluss der Reinigungsaktion bedankte sich Ortsvorsteherin Helga Schmidt herzlich bei den Helfern. Die Aktiven beabsichtigen, diese Maßnahme zu einer Dauereinrichtung werden zu lassen. Künftig ist geplant, in jedem Jahr am ersten Wochenende im April in Disternich einen Frühjahrsputz durchzuführen. Angeregt durch die diesjährige Aktion werden im kommenden Jahr sicherlich noch mehr Dorfbewohner von Disternich den Weg zur Halle finden.



Abschließend bedankt sich die IG Disternicher Ortsvereine e. V. ebenfalls bei den Anwesenden für die rege Teilnahme und hofft auf einen regen Zuspruch beim diesjährigen Biergartenfest am 02.06.2011 (siehe gesonderten Bericht). Die Einnahmen aus diesem Fest gehen ausnahmslos in die Verschönerung der Gemeinschaftshalle.



Garagen · Tore · Antriebe

Lieferung · Montage · Wartung

ETA Hochhaus

Am Wehebach 39
52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30

Telefax (0 24 65) 10 59



Alte Sofas

setzen sich immer mehr durch!
Wir liefern, restaurieren und polstern antike Stühle, Sessel und Sofas.

KÜGELER
Raumausstattung



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Hardtstr. 5
52388 Nörvenich
Tel. 02426-5020
Mobil 0171-5224306
www.raumausstattung-kuegeler.de
info@raumausstattung-kuegeler.de



- Polsterei
- Gardinen
- Bodenbelag
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Vatertag in den Biergarten nach Disternich!

Am Donnerstag, den 02.06.2011 (Vatertag) lädt die Interessengemeinschaft Disternicher Ortsvereine zu einem gemütlichen Biergartenfest ein. Bei erwartungsgemäß gutem Wetter (Petrus ist meist ein Disternicher ☺) bieten die beteiligten Vereine jede Menge Unterhaltung, Spaß und Spannung an und in der Disternicher Halle. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Freuen Sie sich auf die Darbietungen der Karnevalsgesellschaft „Destenische Heedmösche“ sowie des Tambourcorps „Neffeltal“. Die St. Josef Schützenbruderschaft bietet Spannung bei Schießwettbewerben, der Sportclub Disternich unterhält mit einem Fußball-Wettbewerb für Jung und Alt. Darüber hinaus erwartet Sie eine Leistungsschau der Löschgruppe Disternich. Die kleinen Besucher werden sich nachmittags mit dem „Schnellen Emil“ (umfangreiche Spiel- und Spaßmöglichkeiten) ebenfalls bestens amüsieren.

Neben den üblichen Getränken erwartet Sie morgens ein umfangreiches Frühstücks-Büffet, mittags ein Riesen-Schwenkgrill und nachmittags hausgemachte Kuchen und eine Tasse Kaffee – und das alles zu zivilen Preisen. Wie Sie sehen, lohnt sich am Vatertag ein Besuch in Disternich auf jeden Fall.

Für das Frühstück (Kosten € 5,00) bitten wir um Ihre Anmeldung bei Helga Schmidt (Tel. 02252-6677) oder per Mail (helgaschmidt48@aol.com) bis spätestens am 23.05.2011!

Programm:

- | | |
|--------------|--|
| 09.30 Uhr | Frühstück |
| 12.00 Uhr | Schwenk-Grill |
| 14.00 Uhr | Kaffee und Kuchen |
| 11.00 Uhr | Musikdarbietungen |
| 12.00 Uhr | Fußballabzeichen auf dem Sportplatz |
| 12.00 Uhr | Schautänze der KG in der Halle |
| 13.00 Uhr | Schießen am Schützen-Hochstand |
| Ab 14.00 Uhr | „Schneller Emil“ der Stadt Düren |
| Ganztägig | Leistungsschau der Feuerwehr |
| | SIKU-Verkaufswagen |
| | Hüpfburg |
| | Musik mit DJ Robin Porta und vieles mehr ... |

TV-SAT-Kabel-Reparaturdienst

schnell - preiswert - kompetent



Aktions-Angebote

- Keine Anfahrtkosten!
- Kostenvoranschlag gratis!
- Leihgerät kostenfrei!

Wir reparieren alle Marken!
...egal wo gekauft!

(Angebote gültig für Kreis (DR) Düren. Ansonsten erfragen Sie bitte den Aufpreis.)

Satelliten-Einmessungspauschale **15,-**

Kabelprogramm-Einstellungspauschale **15,-**

TV-Reparaturen ab **20,-**

müller tv

meisterwerkstatt

Hohenzollernstr. 1 A 02421
52351 Düren 49 59 06

Fachhändler

Angebote freibändig, stummer kopierend

SPORTFREUNDE GLADBACH 1920 E. V.



Auf unserer Sportanlage, so wie in und an unserem Sportheim und der Grillhütte wurde in 2010 und 2011 einige größere Renovierungen getätigt. Alle Räume im Sportheim, hierbei steht im Gemeinschaftsraum (für ca. 60 Personen nutzbar) auch eine Theke mit Zapfanlage und ist mit einer kompletten Bestuhlung bestückt, wurden ausgebaut und neu gestrichen. In unserer Grillhütte wurde der Boden neu gefliest, neue Lampen eingebaut und einige Holzarbeiten erledigt. In unserem Sportheim und in der Grillhütte wurde auch je ein Großraum Flaschen-

Kühlschrank angeschafft. Die Terrasse (auf den mitgelieferten Bildern zu ersehen) wurde komplett neu gestaltet und ein **behindertengerechter Zugang/Fahrt zur Terrasse und zu den Nassräumen geschaffen**. Der Zugang und der Stand des Bierwagens wurden ca. 2 Meter im Umkreis über dem Maß des Bierwagens hinaus gepflastert, damit unsere Besucher (**auch Rollifahrer**) hier mit

trockenem Schuh-Fahrwerk wieder zurück zum Sportheim oder zu ihren Fahrzeugen kommen können. Natürlich vermieten wir auch unser Sportheim und unsere Grillhütte in Tages- oder Wochenend-Vermietungen zu günstigen Preisen. Bei Interesse bitte unseren Vorsitzenden Hans-Willi Grau unter **Tel.: 0 22 52/83 99 0** anrufen.

Wegen dieser Vermietungen und dem normalen Spielbetrieb der SG Neffeltal, suchen wir dringend eine flexible Reinigungskraft, welche gerne einen Reinigungstisch haben dürfte um unsere Immobilie sauber zu halten. Bei Interesse bitte auch hier bei unserem Vorsitzenden Hans-Willi Grau unter **Tel.: 0 22 52/83 99 90** melden und einen Gesprächstermin mit ihm vereinbaren.

Die Sportfreunde Gladbach 1920 e. V. veranstalten vom 23.06.2011 bis zum 26.06.2011 und vom 01.07.2011 bis zum 03.07.2011 ihre diesjährige Sportwochen.

Bisher haben sich ca. 60 Jugendmannschaften aus allen Jugendbereichen und 14 AH Mannschaften zu unserer Sportwoche angemeldet. Wenn ein Verein noch Interesse haben sollte mit einer Jugend- oder AH Mannschaft mit zu spielen. Bitte melden bei Wolfgang Fröhling **Tel.: 0 22 52/83 37 90**. Natürlich wird auch mindestens ein Spiel der SG Neffeltal, welche aus drei unserer Nachbardörfern und uns besteht. Gegen einen noch unbekannten Gegner ausgetragen. Für das leibliche Wohl unserer Gäste wird natürlich wie immer, zu sehr günstigen Preisen, gesorgt.

Sportfreunde Gladbach 1920 e. V.

Dieter Dresser, Geschäftsführer

SV Kelz

Die erste Mannschaft erstrahlt ab der Rückrunde in neuem Glanz. Die Firma AUTO CONEN aus Stockheim stellte einen neuen Trikotsatz zur Verfügung.

Der SV Kelz bedankt sich ganz herzlich für das Sponsoring und erhofft sich weiterhin viel Erfolg in der neuen Kluft.

Die erste Mannschaft des Spielverein Kelz belegt in der laufenden Spielzeit den dritten Tabellenplatz in der Kreisliga A.



Bild hinten: v. l. r: Krings; Pawlowsky; Baranek; Holz; Kuss; Mankowski; Paternoga; Trainer Schulz.

vorne: v. l.n.r: Tabatabai; Wimmer; Franzen; Esser; Spilles; Bernards; Udelhoven; Polat.

Der Vorstand der Vettweißer Landfrauen wurde neu gewählt!

Die Landfrauen des Ortsverbandes Vettweiß haben einen neuen Vorstand für die nächsten vier Jahre gewählt. Diesem gehören an:

- | | |
|-----------------|---------------------------------------|
| 1. Vorsitzende: | Ria Zurhelle aus Vettweiß |
| 2. Vorsitzende: | Elsbeth Vostell aus Soller |
| Kassiererin: | Gabi Salentin aus Froitzheim |
| Beisitzerinnen: | Margret Krantz aus Lühheim |
| | Verena Zurhelle aus Vettweiß |
| | Gerta Wollseifen aus Frangenheim |
| | Elisabeth Reifferscheidt aus Gladbach |

ANWALTSKANZLEI DASSLER

Rechtsanwälte – Fachanwälte



Sabine Dassler
Fachanwältin für
Arbeitsrecht
weitere Schwerpunkte:
Familienrecht
Verbraucherinsolvenzen



Holger Dassler
Fachanwalt für
Strafrecht & Verkehrsrecht
weiterer Schwerpunkt:
Mietrecht

Anwaltskanzlei Dassler
Kölstr. 39 · 52351 Düren
Tel: 02421/16339
www.anwaltskanzlei-dassler.de

in Bürogemeinschaft mit:

TRIMBORN V. LANDENBERG
KANZLEI FÜR ERBRECHT & VERMÖGENSNACHFOLGE
Fachanwalt für Erbrecht & Vorsorgeanwalt
Tel. 0 24 21 / 49 110 80 · www.ra-trimborn.de



Im Januar dieses Jahres trafen sich 16 Landfrauen aus Vettweiß und Umgebung zum Kochen in der Lehrküche der Gemeinschaftshauptschule Vettweiß. Hier ging es um das Thema: „Fingerfood, das Gäste um den Finger wickelt“ im Rahmen des

Management@home-Seminarangebotes des Rheinischen Landfrauenverbandes. Putensalbei-Spieße, Eier-Tartar mit Räucherlachs, Mozzarella mit Karamelltomaten oder Käseblätter mit Schinken und Rucola sind einige der leckeren Fingerfood-Rezepte, die an diesem Abend auf dem Programm standen. In diesem Zusammenhang möchten sich die Landfrauen noch einmal für die Bereitstellung der Lehrküche bedanken.



Tambourcorps „Neffelta“ Disternich wählt Vorstand

Am Sonntag, den 13.03.2011 fand die jährliche Jahreshauptversammlung des Tambourcorps „Neffelta“ Disternich statt.

In diesem Jahr wurde die turnusmäßige Versammlung besonders von den Neuwahlen der Vorstandsämter bestimmt. Nach Abarbeitung der diversen Pflichtpunkte wie Kassenbericht, Tätigkeitsbericht sowie der obligatorischen Entlastung des Vorstandes wurde zunächst eine Ergänzung des Gremiums um einen stellv. Jugendvertreter und einen Beisitzer beschlossen.

Der alte/neue Vorstand wurde nach Zustimmung der anwesenden Mitglieder „im Block“ gewählt, lediglich die beiden neuen Positionen mussten noch per Einzelwahl entschieden werden. Innerhalb kürzester Zeit konnten erfreulicherweise alle Ämter besetzt werden, so dass sich der Vorstand nun wie folgt zusammensetzt:

1. Vorsitzender	Willi Zervos
2. Vorsitzender	Heinz-Jakob Ley
1. Kassierer	Hans-Peter Oepen
2. Kassierer	Markus Koch
1. Schriftführer	Willi Jansen
2. Schriftführer	Sebastian Ludwig
Jugendvertreterin	Regina Oepen
Stellv. Jugendvertreterin	Vera Jansen
Stabführer	Willi Jansen

Beinahe ständig steht für den Verein das Thema „Nachwuchs“ auf der Agenda. Trotz des erfreulichen Zuwachses an jungen aktiven Mitgliedern werden regelmäßig neue Aktive gesucht. Aktuell suchen wir Personal für „die letzte Reihe“. Sollten Sie also Interesse am Spiel der Pauke und/oder Becken haben, melden Sie sich doch einfach bei uns. Nähere Informationen über den Verein lassen sich jederzeit im Internet über die Vereinshomepage www.tc-disternich.de einholen, auch findet man dort die zuständigen Ansprechpartner.

Erfolgreiches Abschneiden

des Blau-Weiß Embken e. V. bei Freundschaftsturnier in Jülich



Am 26.03.2011 veranstaltete der Kampfsportverein Taekyon in Jülich ein Freundschaftsturnier, an dem auch der Blau-Weiß Embken e. V. mit seiner Taekwondo- und Hapkidoabteilung mit viel Spaß und Engagement teilnahm. Dies zahlte sich letztendlich mit großem Erfolg aus.

Insgesamt konnte der Blau-Weiß Embken e. V. 3 Gold-, 9 Silber- und 6 Bronzemedailles für sich behaupten sowie den 2. Platz in der Vereinswertung für sich entscheiden.

Die Platzierungen im Einzelnen.

Taekwondo-Formen: 1. Platz: Christian Pohl, 2. Platz: Anna Gallisch, 3. Platz: Kai Schiefer

Selbstverteidigung: 1. Platz: Marco Polter/Thorben Stegh, 2. Platz: Frank Polter/Dirk Mund, Lars Szaguhn/Marco Engels, Gina Polter/Marco Kurth, Simon Stegh/Annika Peters, 3. Platz: Malte Koch/Roman Koch

Taekwondo-Vollkontakt: 1. Platz: Sven Urbanus, 2. Platz: Ralf Hammerath, Philip Gallisch, Philipp Schleicher, Ricarda Schipler, 3. Platz: Peter Hammerath, Kai Schiefer, Christian Pohl, Marcel Dissemmond.

Die Abteilung Taekwondo, Hapkido und Hanguldo freut sich über jeden neuen interessierten Sportler. Infos zu Taekwondo gibt es bei Eddy Gallisch, Tel.Nr. 02425/7373. Infos zu Hapkido und Hanguldo gibt es bei Detlef Fischer, Tel. 02252/81084 oder unter www.taekwondo-embken.de

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

Kellerausschachtung
sonstige Erdarbeiten
Abbrucharbeiten
Kies, Sand
Mutterboden



Im Lintes 40 · 52355 Düren
Telefon (0 24 21) 6 49 29



...wir haben „Alles“ !

Avensis Combi Edition 1.6

- Klimaautomatik • 16" LM Felgen
- Lederlenkrad m. Bedienelementen für Audiosystem und Bluetooth
- SD Kartennavigation mit
 - Rückfahrkamera
 - 5,8" Farbmonitor mit Touchscreen
 - Bluetoothfreisprecheinrichtung
 - USB-Schnittstelle

UPE € 25.350,-

Kraftstoffverbrauch: kombiniert 6,6 l/100 km
(innerorts 8,5/ außerorts 5,5) CO₂ Emission
kombiniert: 152 g/km. Nach dem
vorgeschrieben EU-Messverfahren.

Nichts ist
unmöglich.
Toyota.



Rudolf-Diesel-Str. 14
52351 Düren | Tel.: 02421-555860

Präsident Broemme

besucht THW OV Nörvenich

Nörvenich - Hohen Besuch gab es am 30. März im THW Ortsverband Nörvenich. Albrecht Broemme, Präsident des THW, sowie Gerd Friedsam, Landesbeauftragter des THW für Nordrhein-Westfalen, besuchten den THW Ortsverband Nörvenich im Kreis Düren. Mit dabei auch der Landrat des Kreises Düren, Herr Wolfgang Spelthahn, der Bürgermeister von Nörvenich, Herr Hans-Jürgen Schüller, Herr Dr. Timo Czech, Lokalpolitiker aus Nörvenich und Wolfgang Friebe, Geschäftsführer des THW GFB Aachen.

Nach der Vorstellung des Ortsverbandes durch den Ortsbeauftragten Dipl.-Ing. Stefan Meuser erfolgte ein Gespräch über aktuelle Themen des Ortsverbandes. Hier wurde insbesondere die derzeitige Unterbringungssituation und das zurzeit laufende Erkundungsverfahren zur Neuunterbringung des OV erörtert. Beim Rundgang durch den Ortsverband stellte die Helferschaft ihr Leistungspotenzial an einzelnen Ausbildungsstationen dar.

Reges Interesse des Landrates Wolfgang Spelthahn und des Präsidenten Albrecht Broemme fand die Ausbildungsstation der Jugendgruppe. Die Jugend zeigte den Gästen eine Personenrettung aus dem zweiten Geschoss des Übungsturmes.

Beim schweren Einsatzgerät Bergungsräumgerät ließ es sich der Präsident nicht nehmen, dieses selbst mit der Fernbedienung einmal zu steuern.

Das gemeinsame Abendessen mit dem Präsidenten bot den Helferrinnen und Helfern des OV Nörvenich die Möglichkeit des Gespräches mit Herrn Broemme und Herrn Friedsam.



V. l. n. r.: Landrat Wolfgang Spelthahn, Ortsbeauftragter Stefan Meuser, Gruppenführer Raphael Wagner, Truppführer Daniel Neugbauer, Präsident Albrecht Broemme (im Hintergrund links Dr. Timo Czech).



V. l. n. r.: Präsident Albrecht Broemme; Landrat Wolfgang Spelthahn; Geschäftsführer Wolfgang Friebe; Landesbeauftragter NRW Gerd Friedsam; Ortsbeauftragter Stefan Meuser.

Kreismeisterschaften, Ferienfahrt

und andere Aktivitäten der DJK LC Vettweiß im März 2011

Am 13.3.2011 waren die Schüler/innen bei den Hallenkreismeisterschaften in Kreuzau aktiv.

Die Wettkampfbetreuerin Elisabeth Salentin – Esser konnte mit den Ergebnissen zufrieden sein. Als jüngste Vettweißerin nahm Franziska Söhndel am Wettkampf teil. In der Altersklasse W8 erreichte sie im 30m – Sprint Platz 4 mit 5,9 Sekunden. Mit einer Weite von 2,35m sprang sie auf Platz 5. Lorenz Oepen startete ebenfalls in der Klasse der Achtjährigen. Im Vorlauf wurde er zwar Zweiter, aber die Zeit reichte leider nicht für eine Teilnahme am Endlauf. Dafür erreichte er im Weitsprung einen guten dritten Platz. Andreas Ruland wurde Kreismeister beim 30m Sprint in der Klasse M10 mit 5,5 Sekunden. Beim Weitsprung erreichte er mit 2,68 m Platz 5. Adrian Anton und Marco Simons starteten beide in der Klasse M13. Marco wurde Kreismeister im Hochsprung mit übersprungenen 1,40 m. Beim Kugelstoßen und im Endlauf über 30 m erreichte er den 2. Platz. Adrian sicherte sich mit der guten Zeit von 4,8 Sekunden den Kreismeistertitel im 30m – Sprint. Platz drei belegte er beim Hochsprung und beim Kugelstoßen. Die älteste Teilnehmerin war Anna-Lena Esser. In der Klasse W14 wurde sie mit der Zeit von 4,9 Sekunden Kreismeisterin im 30m-Sprint. Beim Kugelstoßen erreichte sie Platz 2.

Ebenfalls am Sonntag, den 13.3.2011 fand der DJK-Diözesanverbandstag in Herzogenrath statt. Nach der Begrüßung fand ein Vortrag der Physiotherapeutin und Sportwartin im DV Aachen, Carmen Weidmann statt. Thema dieses interessanten Vortrages war: „Sport ist Mord!“ Die Informationen über die richtige Regeneration wurden durch praktische Übungen aufgelockert. Die anschließende Messfeier wurde geleitet von Hans Gerd Schütt – Olympiapfarrer

Inh. Horst Nückel Heizöl - Diesel - Schmierstoffe - Kohlen - Brikett

Titz

Heizöl

Diesel
Schmierstoffe
Kohlen
Brikett

Peter Titz e.K.
Am Langen Graben 47
52353 Düren

Telefon: 02421/98 25 0
Telefax: 02421/98 25 25

und geistlicher Beirat im Diözesanverband Aachen -. Nach dem gemeinsamen Mittagessen standen Berichte des Vorstandes, Entlassungen und Neuwahlen an. Dabei wurde die Wahl von Willi Weidmann zum Sportwart bestätigt. Durch die Vereinsmitglieder Willi Weidmann, Lothar und Inge Keldenich waren die Vettweißer bei dieser Veranstaltung gut vertreten.

Ebenfalls gut vertreten waren die Vettweißer beim Kreistag des LVN Kreis Düren, der am 18.3.11 in Birkesdorf stattfand. Jonas Esser wurde geehrt für den Kreisrekord im Blockwettkampf Wurf, den er im Jahr 2010 erzielte. Neben den Berichten über das Jahr 2010 standen Neuwahlen des Vorstandes und die Terminplanung 2011 auf dem Programm. Lothar Keldenich engagierte sich als aktiver Kampfrichter im Leichtathletik-Kreis Düren, nicht nur beim Kreistag sondern das ganze Jahr über auf Fortbildungen und Wettkämpfen in der Region. Auch Elisabeth Salentin-Esser als Wettkampfbetreuerin nahm am Kreistag teil.

Vom 18.-20.3.11 fand das Kinderspielwochenende der DJK-Sportjugend im DV Aachen in Monschau-Rohren statt. Mit dabei waren Franziska Söhndel und Finn Follmann. Ein reichhaltiges Programm erwartete die Kinder im Alter von 6-9 Jahre. Neben Bewegung, Sport und Spiel kamen auch kreative Angebote und besinnliche Momente nicht zu kurz. Spielend, lachend und tobend ging das Wochenende für die Teilnehmer wie im Fluge vorbei. Die nächste Ferienfahrt für die 9-13 Jährigen findet in den Osterferien statt, und ist bereits ausgebucht.

Ebenfalls im März begann Evi Domgörgen ihre Übungsleiterausbildung beim Kreissportbund Rhein-Erft. Die Ausbildung umfasst 6 Wochenendkurse, einen Erste-Hilfe-Lehrgang und 10 praktische Einheiten im Verein. Schon jetzt leitet Evi das Kinder- oder Jugendtraining im DJK LC Vettweiß, und ist ebenfalls als Läuferin auf Wettkämpfen aktiv.

Sessionsrückblick KG Vettweiß

Anfang März ging eine sehr lange Session mit vielen Höhepunkten ihrem Ende entgegen.

Der gelungene Start der Funkgarde mit ihrer Sessions-Eröffnung war dann der Auftakt einer „erweiterten“ Sitzungsrunde. Erstmals waren fünf Damensitzungen – neben der Kinder- und der Herrensitzen – erfolgreich gefeiert worden. Doch auch durch diese zusätzliche Sitzung konnten nicht alle Kartenwünsche erfüllt werden. Der Kartenbestelltermin Ende Januar dann zeigte, dass sich dies auch nicht ändern wird. Binnen kurzer Zeit waren die Damensitzungen erneut weit überbucht (ca. 1700 Kartenwünsche können nicht erfüllt werden. Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es dann in den Endspurt. Der Besuch des Festzeltes zur Weiberfastnacht, zum Kostümball und am Rosenmontag zeigte, dass hier eine Lösung angeboten wird, die sehr gut angenommen wird. Der Höhepunkt war dann letztlich der diesjährige Rosenmontagszug. Hier fanden sich so viele Aktive ein, wie schon lange nicht mehr. Mit 18 Zugpositionen schlängelte sich bei strahlendem Wetter ein Rosenmontagszug durch unseren Ort, der sich sehen lassen konnte. An dieser Stelle einen großen Dank an alle, die zum Gelingen des Zuges beigetragen haben, die am Wegrand standen, die mit ihrer Wurfmaterialspende ihr „Scherflein“ beigetragen haben, die während des Zuges – und danach im Festzelt – mitfeierten. Es ist eine Freude für jeden Aktiven im

Karneval zu sehen, mit welcher enthusiastischer Resonanz unser Brauchtum gepflegt, gefeiert wird.

Die KG Vettweiß bedankt sich an dieser Stelle bei allen Freunden, Gönnern, Besuchern, Interessierten, wünscht allen ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2011 bis zur nächsten Sessionseröffnung am 12.11.11.

Der Vorstand KG Vettweiß 1938 e. V.

KG Desteniche Heedmösche 1974 e.V.

Garden-Nachwuchs gesucht!!

Auch für die kommende Session 2011/2012 möchten wir wieder besonders auf unsere Kinder- und Jugendgarden aufmerksam machen.

In der vergangenen Session konnten wir 38 Kinder in unseren Garden und als Tanzmariechen zählen und wir scheuen uns nicht vor der Aufgabe, noch mehr Kinder und Jugendliche aufzunehmen. Neben der kleinen Garde (5-9 Jahre), der mittleren (ab 10 Jahren) und der großen Garde konnten wir wieder eine Bambinigarde ins Leben rufen und ein Tanzmariechen hat uns verstärkt. Sie alle haben tolle Arbeit geleistet, es war immer wieder schön, den Kindern und Jugendlichen bei ihren Auftritten zuzusehen. Vor allem wenn man sieht, mit wie viel Spaß und Engagement sie dies machen.

Diese Garden würden wir gerne noch weiter verstärken und suchen deshalb immer wieder nach Nachwuchs, für die Bambinigarde ab Jahrgang 2007.

Herzlich willkommen sind uns natürlich nicht nur Mädchen, sondern auch Jungs, die Spaß am Tanzen haben.

Das Training wird am **Freitag, dem 15. April 2011** wieder starten, für alle von **16 – 17.30 Uhr**, wie immer in der Bürgerhalle Disternich. Danach werden dann für alle Gruppen separate Trainingstermine ausgemacht. Fragen vorab können gerne an Beatrix Böhmer, Tel. 02252/81162 gestellt werden.

Das Training der **großen Garde** startet wieder Ende April, auch hier können wir noch „Nachwuchs“ gebrauchen und würden uns sehr über euer Interesse freuen, genauer Termin bitte erfragen unter o. g. Telefon-Nr.

Über 25 Jahre

Motor- und Karosserie-
reparaturen aller Art
speziell Mercedes



E-Mail: kurt.roswitha.schneider@t-online.de

Internet: www.kfzwerkstatt-schneider.de

Kraftfahrzeugwerkstatt

Kurt Schneider

Große Forststraße 229b
52382 Niederzier-Hambach
Telefon (02428) 2188
Telefax (02428) 3616

HU nach § 29 StVZO durch
externe Prüferingenieure d.
TÜV-Rheinlands jeden Mittwoch
und nach Absprache

Wir würden uns freuen, recht viele neue Gesichter bald bei uns begrüßen zu können. Kommt einfach mal vorbei, und schaut euch das Training bei Interesse einfach mal unverbindlich an.

Dankeschön sagen wir allen Aktiven, sei es bei der Sitzung, Kindersitzung, Karnevalsanzug, allen Uniformierten, Garden, dem Tanzmariechen, Helfern, Trainerinnen, Betreuerinnen, Besuchern unserer Veranstaltungen, dem TC Neffeltal Disternich, allen Spendern und Gönnern, einfach allen, die dazu beigetragen haben, dass auch die Session 2010/11 so gut gelingen konnte. Mit Ihrer und eurer Hilfe machen wir uns um die neue Session 2011/12 keine Sorgen.

Herzlichst KG Desteniche Heedmösche 1974 e. V.

Ansprechpartner der DPSP Vettweiß.

Nach dem Tode von Hans-Willi Dortu möchten wir hier an dieser Stelle die zur Zeit Berechtigten Ansprechpartner der Pfadfinder benennen, auch wenn das Vereinsleben zur Zeit nur eingeschränkt stattfindet.

Wolfgang Lange, Zülpicher Str. 23, Tel. 7671
Hans-Peter Lange, Gartenstr. 16, Tel. 202494

Fliesen legen und mehr ... H.B. Uerlings Fliesenfachbetrieb

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Nachruf

"Der wahre Weg, das Glück zu erlangen, besteht darin, andere Menschen glücklich zu machen. Versucht, die Welt ein bisschen besser zurückzulassen, als ihr sie vorgefunden habt."

Lord Robert Baden-Powell



Hans-Willi Dortu hat uns dieses Wegzeichen hinterlassen:
- Aufgabe erfüllt, bin nach Hause gegangen -

50 Jahre und 31 Tage hat Hans-Willi den Stamm der DPSG Sankt Gereon Vettweiß immer an verantwortlicher Stelle geleitet. Bis zur letzten Woche war es ihm wichtig, dass der Stamm auch in Zukunft weiterbesteht. Immer war er ansprechbar für alle Pfadfinder. Aber auch jeder andere konnte sich bei ihm Rat oder Hilfe holen. Kinder und Jugendliche waren immer für ihn das Wichtigste. Sein soziales Engagement geht aber in alle Bereiche des Lebens. Jeder hier in der Gemeinde weiß das!

Die DPSG hat Hans-Willi 2001 zum 40-jährigen Bestehen des Stammes Sankt Gereon Vettweiß mit der Georgsmedaille für seine Verdienste um die Pfadfinderschaft ausgezeichnet. Es gibt keine weitere Auszeichnung, außer, das wir dir alle versprechen, dich nie zu vergessen.

Wir werden versuchen auch weiter in deinem Sinne zu arbeiten und nach dem Spruch von Lord Baden-Powell zu leben, der zumindest dein Pfadfinderleben lang dein Wahlspruch war!

Gut Pfad Hans-Willi

Viel Spaß beim Muschelsammeln!
Mit der Auslandsreise-Krankenversicherung der DEVK.

DEVK Geschäftsstelle
Edith Meller
Dürener Str. 39
52399 Merzenich
Telefon: 02421-931193
www.edith-meller.devk.de

DEVK. Persönlich, preiswert, nah.

DEVK
VERSICHERUNGEN

Jede Fahrt ein Erlebnis.
Der SEAT Exeo ST.



Neufahrzeugeverkauf im Namen und Rechnung von: Jacobs group



Autohaus Zulpich

Gotzen
Ihr
Vertragshändler in **ZÜLPICH**



Tel: 02252/1044
Industriestr. 1, 53909 Zulpich

e-mail: info@autohaus-gotzen.de • internet: www.autohaus-gotzen.de

Besuchen Sie uns und erfahren Sie alles über den Seat Exeo ST.

SOMMERPASS AUF SYLT -

BEI SONNE, WIND UND MEER NEUES ERLEBEN

Bei frischer Nordseeluft Kraft schöpfen, Spaß haben und ihre Krankheit einmal vergessen, können krebskranke Jugendliche und deren Freunde bei der AOK-Ferienfreizeit auf Sylt. Vom **26. Juli bis 4. August 2011** geht es an die Südspitze von Sylt, nach Hörnum. Der Sommerspaß richtet sich an 14- bis 17-jährige krebskranke Jugendliche, die dabei von einer gesunden Freundin oder einem gesunden Freund begleitet werden können. Für zehn Tage stehen hier Nordsee-Feeling, Sport, Spiele, Ausflüge, Action und Entspannung im Mittelpunkt. Ein Team aus Sozialpädagogen, Sozialarbeitern und einem Arzt betreut die Jugendlichen. Die Kosten der gesamten Freizeit betragen 50 Euro.

Die AOK Rheinland/Hamburg bietet diese Ferienfreizeit in Kooperation mit der Deutschen Leukämie-Forschungshilfe-Aktion für krebskranke Kinder e. V., Bonn, an. Die Freizeit wird durch „Cents für kranke Pänz“, die AOK-Mitarbeiter-Spendenaktion und mit Einzelspenden finanziert, so dass pro Teilnehmer an der zehntägigen Fahrt nur ein kleiner Eigenanteil (50 Euro) entsteht. Das Angebot richtet sich an alle krebskranken Jugendlichen, unabhängig von einer AOK-Mitgliedschaft.

Weitere Informationen erhalten Sie bei den AOK-Mitarbeitern Matthias Vogt, Tel. 0228/511-2240, und Gabriele Schippers, Tel. 0211/8791-1290.



**PORSCHEN
& BERGSCH**
Mediendienstleistungen
Druckerei & Agentur & Verlag

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 • Fax (0 24 21) 7 30 11
info@porschen-bergsch.de • www.porschen-bergsch.de

Ideen,
die
beeindrucken!

DANKESCHÖN sagen „Die Teufelskerle Sievernich“



für die zahlreichen
Glückwünsche, Geschenke und Spenden
anlässlich unseres 30-jährigen Jubiläums.

Ein besonderer Dank geht an,
dem Gemeindedirektor Josef Kranz,
der Ortsvorsteherin Johanna Weber,
den ortsansässigen Vereinen mit ihren Mitgliedern
sowie dem Zülpicher Würfelverein
und allen übrigen Gästen und Spendern.

„Die Teufelskerle Sievernich“

**Fenster
und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff**

**Fassaden und
Wintergärten**

**Maßangefertigter
Insektenschutz**

**Markisen- und
Innenjalousien**

**Rauch- und
Brandschutz-
abschlüsse**



Meisterbetrieb

**Metallbau
Imdahl**

Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Lüxheim

Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64

E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de

Herzlich willkommen zur 18. Frühlingsmesse

Samstag, den 16. April ab 9.00 + Sonntag, den 17. April ab 10.00 Uhr

Baumschul-Pflanzen-Center Schmitz

Baumschulweg 7 · 53909 Zülpich-Ülpnich · Tel. 02252 / 17 90 · Fax 13 75



... und das sind die Themen unserer Frühjahrsmesse 2011

- ✱ naturgemäße Düngberatung
- ✱ Rasenneueinsaat Rollrasen und Pflege
- ✱ Bodentestaktion – bitte 1 Liter Erde mitbringen
- ✱ Teichberatung Biotec für algenfreie Gartenteiche
- ✱ Oase Schwimmteiche
- ✱ Teichwasser-Testaktion ½ bis 1 Liter mitbringen
- ✱ Natursteine für Garten und Terrasse
- ✱ Gartentechnik und Motorgeräte
- ✱ TerraCotta Pflanzgefäße
- ✱ Sonnenschutzanlagen
- ✱ Kachelofenbau
- ✱ Zaunsysteme
- ✱ Pflasterarbeiten
- ✱ Schwimmbäder

An beiden Tagen Beratung & Verkauf



Verkaufsoffene Sonntage

vom 27. März bis 5. Juni 2011
(außer Ostern)
von 11.00 bis 16.00 Uhr



An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt
Grillstation + Getränkepavillon
warten auf Ihren Besuch!
– Kostenlose Parkplätze –

Viele Aussteller bieten ihre Erzeugnisse an und machen den Besuch der Frühlingsmesse 2011 noch attraktiver. So findet man im Bereich Nahrungs- und Genussmittel Verkaufsstände mit Wein, Honig, Tee, Senf und Eifel-Spirituosen. Auf dem Bausektor sind Firmen für Sonnenschutz, Insektenschutz, Natursteine wie Monolithen, Quellsteine und Findlinge, Zaunsysteme und Pflastersteine für Haus und Garten sowie Kachelofenbau vertreten. Außerdem stellen Händler noch Schwimmbäder, Motorräder, Fahrräder, Gartengeräte, Gartentechnik, Motorgeräte, Werkzeuge, Geräteverleih, Keramikerzeugnisse, Patchworkart und Geschenkartikel aus.

Alle Aussteller und das gesamte Gartenteam Schmitz hoffen natürlich auf strahlenden Sonnenschein und Ihr zahlreiches Erscheinen an diesem verkaufsoffenen Wochenende mit Zahlreichen Sonderangeboten!

Oase TEICH-TEST-TAGE



AUF DIE INNEREN WERTE KOMMT ES AN.

COMPO Garten-Beratungstag

Sonntag,
17. April

COMPO

Pflanzenexperten
beraten Sie kostenlos
in allen Fragen
zur Garten- und
Rasenpflege.



ROLLRASEN

"fix + fertig - nur verlegen"



von hervorragender Qualität
auf besten Böden gezogen!

Neuanlage und Pflege – Wir beraten Sie gerne!



Inhaber:
Stephan Bungarten

**Optik
Reischle**

Schumacherstrasse 11 - 53909 Zülpich
Tel.: 02252-5002 - Fax: 02252-7051

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	9.00 – 12.30 Uhr 14.30 – 18.30 Uhr
Mi.	9.00 – 12.30 Uhr
Sa.	9.00 – 13.00 Uhr



rupp und hubrach brillenglas
Gleitsichtgläser mit
Verträglichkeitsgarantie!

Sonnenschutzangebot 2011

Einstärken-Gläser

Standard 75%/85% getönt (braun, grau, grün-grau)
Lieferbereich +/- 4 cyl. 2

Paar **39,-**

Premium höherbrechend 1,6 85% getönt (braun, grau, grün-grau)
Lieferbereich +/- 4/-6 cyl. 2 Durchmesser 65

Paar **109,-**

Gleitsicht-Gläser

Standard 75%/85% getönt (braun, grau, grün-grau)
Lieferbereich +/- 4 cyl. 4 Add. 3,00

Paar **198,-**

Premium breites Sichtfeld 75%/85% getönt (braun, grau, grün-grau)
Lieferbereich +/- 6 cyl. 4 Add. 3,50

Paar **348,-**

Angebote gelten bis zum 20.5.2011

Natürlich beraten wir Sie gern in unserem Haus
und gehen auf Ihre individuellen Wünsche ein!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

10% Rabatt
auf Ihren Einkauf
beim Ostershopping
am 17. April 2011!
*Bei Vorlage
dieses Coupons.

Ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

SeLoG
SERVICE + LOGISTIK

Ihr Service-Partner rund um's Auto
GMBH

KFZ-Meisterbetrieb
Schadenmanagement
PKW & LKW Service
Fahrzeuglogistik
Reifen-Center

ASC
AUTO SERVICE CONCEPT
FLUET SOLUTION

MSK
MANAGEMENT
SERVICE + LOGISTIK

Fit für den Frühling ...



155/70R13 T
Semperit **ab 34,²⁰ €**



195/65R15 V
Barum **ab 53,⁵⁵ €**



205/55R16 V
Continental **ab 76,⁶⁰ €**



Felge RC
Design 15" **ab 69,⁰⁰ €**

**Frohe Ostern wünscht das
Team der Ohrem-Gruppe!**



**Aktuell für Sie z. B.
Frühjahrscheck ab 9,⁹⁰ €**

Fragen Sie nach
unserem KFZ-Service!

SeLoG GmbH · Am Meilenstein 3 · 53909 Zülpich · Tel.: 0 22 52 - 835 28-0
info@ohrem-gruppe.de · www.ohrem-gruppe.de

